



TRIESENBERG

Jahresrechnung 2019

Genehmigt vom Gemeinderat am 30. Juni 2020

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung der Gemeinderechnung	3
Erfolgsrechnung	6
Investitionsrechnung	7
Gesamtrechnung / Selbstfinanzierungsgrad / Direktdeckungsgrad	8
Bilanz	9
Anhang	11
1. Erläuterungen zu wesentlichen Positionen der Gemeinderechnung	11
1.1. Erfolgsrechnung	11
1.1.1. Betrieblicher Ertrag	11
1.1.2. Betrieblicher Aufwand	14
1.1.3. Finanzergebnis	17
1.1.4. Ausserordentliches Ergebnis	17
1.2. Investitionsrechnung	18
1.2.1. Bruttoinvestitionen	18
1.2.2. Investive Einnahmen	18
1.3. Bilanz	19
1.3.1. Aktiven	19
1.3.2. Passiven	21
2. Weitere Erläuterungen zur Gemeinderechnung	23
2.1. Gewährleistungsspiegel	23
2.2. Weitere Angaben zur Gemeinderechnung	24
2.3. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen	24
2.4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	25
2.5. Verpflichtungskredite	25
3. Allgemeinde Erläuterungen	25
3.1. Grundlagen der Rechnungslegung	25
3.2. Rechnungslegungsgrundsätze	25
3.3. Inhalt der Gemeinderechnung	26
3.4. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	27
Zusammenstellung der Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung nach Kostenstellen	31
Revisionsberichte	47

Zusammenfassung der Gemeinderechnung

Resultat der Gesamtrechnung

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem Überschuss von CHF 1.19 Millionen ab. Der Überschuss in der Jahresrechnung 2019 wird benötigt, um wie geplant die Fremdfinanzierung für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis sowie des Kaufs des IPAG Areals zurückbezahlen. Gegenüber dem Voranschlag kann die Gesamtrechnung ein um CHF 1.40 Millionen besseres Resultat ausweisen.

Zusammengefasst stellt sich das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung wie folgt dar:

Gesamtrechnung	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2019	2019	2018
Ertrag	20'572'469	18'464'684	19'865'948
Einnahme Investitionsrechnung	139'890	0	40'000
Gesamteinnahmen	20'712'359	18'464'684	19'905'948
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	-17'560'255	-16'560'174	-16'705'295
Bruttoinvestitionen	-1'961'245	-2'116'500	-2'645'135
Gesamtausgaben	-19'521'500	-18'676'674	-19'350'430
Ergebnis der Gesamtrechnung	1'190'859	-211'990	555'518

Resultat der Erfolgsrechnung

Die Gemeinderechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von CHF 0.92 Millionen in der Erfolgsrechnung ab. Dies ist um CHF 1.75 Millionen besser als budgetiert. Im Vorjahr wurden ein Gewinn von CHF 0.75 Millionen erzielt. Im Voranschlag werden die Vermögenserträge jeweils nicht budgetiert. Das Geschäftsjahr 2019 war ein gutes Börsenjahr und es ist aus dem Kapitaldienst einen Gewinn von CHF 0.90 Millionen zu verbuchen.

Zusammengefasst stellt sich das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung wie folgt dar:

Zusammenfassung Erfolgsrechnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2019	Rechnung 2018
Betrieblicher Ertrag	18'908'137	18'420'284	18'806'478
Betrieblicher Aufwand	-16'307'509	-16'396'274	-14'575'222
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibung	2'600'628	2'024'010	4'231'257
Abschreibungen	-2'579'190	-2'734'492	-2'899'441
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	21'438	-710'482	1'331'816
Finanzertrag	1'504'505	13'000	913'762
Finanzaufwand	-604'026	-132'500	-1'490'581
Finanzergebnis	900'479	-119'500	-576'819
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	921'917	-829'982	754'997

Finanzielle Lage per 31.12.2019

Die Bilanz zeigt per 31.12.2019 folgendes Bild:

Aktiven	31.12.2019	31.12.2018
Finanzvermögen	40'807'554	40'095'410
Verwaltungsvermögen	55'925'234	56'236'263
Total	96'732'787	96'331'672

Passiven	31.12.2019	31.12.2018
Fremdkapital	8'626'185	9'146'987
Eigenkapital	88'106'602	87'184'685
Total	96'732'787	96'331'673

Durch den Jahresgewinn erhöht sich das Eigenkapital auf CHF 88.11 Millionen.

Ein Blick auf das Reservekapital zeigt eine Erhöhung um rund CHF 2.04 Millionen.

Reservekapital	31.12.2019	31.12.2018
Liquide Mittel inklusive Geldanlagen	11'779'067	10'811'998
Forderungen	4'484'620	4'318'677
Finanzvermögen (ohne Grundstücke/Gebäude)	16'263'687	15'130'675
Fremdkapital (ohne sonstige Rückstellungen)	7'347'210	8'255'340
Reservekapital (ohne Grundstücke/Gebäude des Finanzvermögen)	8'916'477	6'875'335

Das Wichtigste in Kürze

Die wichtigsten Feststellungen zur Gemeinderrechnung 2019 können wie folgt zusammengefasst werden:

- In den Tabellen werden die einzelnen Zahlen gerundet, die Berechnungen werden jedoch anhand der nicht gerundeten Zahlen vorgenommen, weshalb Rundungsdifferenzen entstehen können.
- Die Erfolgsrechnung der Gemeinde schliesst mit einem Gewinn von CHF 0.92 Millionen besser ab als budgetiert. Der Gewinn in der Erfolgsrechnung resultiert aus dem besseren Ergebnis in der Höhe von CHF 0.73 Millionen gegenüber dem Voranschlag aus betrieblicher Tätigkeit.
- 2019 wurden Rückstellungen für allfällige Rückzahlungen von Ersatzabgaben in der Parkhalle Malbun (CHF 140 000) sowie die Fertigstellung der Löschwasseranlage für die Trivent AG in Rotenboden (CHF 280 000) gebildet
- Das Finanzergebnis wies im Vorjahr noch einen Verlust von CHF 0.58 Millionen aus. Für 2019 wird ein Gewinn von CHF 0.90 Millionen Franken ausgewiesen.
- Der Ertrag von Steuern und Finanzausgleich ist praktisch gleichgeblieben.
- Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibungen liegt mit CHF 2.6 Millionen um rund CHF 0.58 Millionen über dem Voranschlag.
- Es wurden Nettoinvestitionen von lediglich CHF 1.82 Millionen getätigt. Der Voranschlag wird um CHF 0.30 Millionen unterschritten. Dennoch wurden viele Projekte umgesetzt. Beispielweise Strassenbauprojekte wie die Erschliessung der Marchamguatstrasse, die Sanierung der Hagstrasse und die Werkleitungen im Kleinsteg (2. Etappe) oder im Bereich Hochbau die Fertigstellung der Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis.
- Die Gemeinde ist verpflichtet in den kommenden drei Jahren die Fremdfinanzierung für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis von noch CHF 2.3 Millionen zurückzuzahlen. Vorgesehen sind hier Teilzahlungen von: 2019 – CHF 1.0 Millionen, 2020 CHF – 1.0 Millionen sowie 2021 – CHF 0.3 Millionen.
- Auch die Fremdfinanzierung von CHF 2.0 Millionen für den Kauf der IPAG Liegenschaft wird die Gemeinde in den kommenden Jahren zurückzahlen müssen.
- Trotz des Gewinns von CHF 1.19 Millionen in der Gesamtjahresrechnung ist die Gemeinde deshalb weiterhin gezwungen haushälterisch mit den vorhandenen Mitteln umzugehen.
- Eine sorgfältige Finanzplanung ist dazu unerlässlich.
- Um einen Investitionsstau zu vermeiden, müssen Projekte sorgfältig geplant und nach ihrer Priorität terminiert werden.
- Eine Anhebung des Gemeindesteuerzuschlags zur Finanzierung grosser Projekte muss künftig zur Diskussion stehen.

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2019	Voranschlag 2019	Rechnung 2018
Betrieblicher Ertrag	18'908'137	18'420'284	18'806'478
Steuern und Finanzausgleich	15'321'983	15'319'964	15'402'083
Vermögens- und Erwerbssteuer	6'978'342	6'258'750	6'465'049
Ertragssteuer	346'958	383'200	352'219
Übrige Steuererträge	22'699	23'150	25'950
Finanzausgleich	7'973'984	8'654'864	8'558'865
Vermögenserträge	794'283	785'660	698'530
Entgelte und Rückerstattungen	2'285'249	1'903'360	2'259'591
Sonstiger betrieblicher Ertrag	506'622	411'300	446'274
Betrieblicher Aufwand	-18'886'699	-19'130'766	-17'474'663
Personalaufwand	-4'573'187	-4'690'000	-4'509'524
Löhne und Kommissionen	-3'771'574	-3'851'800	-3'742'647
Sozialversicherungsbeiträge	-684'040	-725'100	-662'018
Übriger Personalaufwand	-117'573	-113'100	-104'859
Sachaufwand	-7'466'692	-7'564'070	-6'151'133
Büromaterial, Drucksachen	-259'399	-243'000	-263'267
Anschaffung von Mobilien	-133'373	-171'500	-280'937
Wasser, Energie	-383'016	-341'650	-364'661
Verbrauchsmaterialien	-376'997	-420'820	-420'460
Baulicher Unterhalt durch Dritte	-3'207'879	-2'966'350	-2'292'857
Übriger Unterhalt durch Dritte	-237'958	-265'700	-237'137
Mieten, Pachten, Benützungskosten	-15'266	-13'200	-16'728
Spesenzahlungen, Anlässe	-206'390	-229'400	-178'496
Dienstleistungen, Honorare	-2'492'304	-2'761'450	-1'934'352
Übriger Sachaufwand	-154'109	-151'000	-162'238
Beitragsleistungen	-4'267'630	-4'142'204	-3'914'565
Land	-1'228'033	-1'181'800	-1'167'969
Gemeinde und Verbände	-579'336	-536'089	-574'403
Private Institutionen und Haushalte	-2'460'261	-2'424'315	-2'172'192
Übrige Beiträge	0	0	0
Sonstiger betrieblicher Aufwand	0	0	0
Abschreibungen	-2'579'190	-2'734'492	-2'899'441
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	21'438	-710'482	1'331'816
Finanzergebnis	900'479	-119'500	-576'819
Finanzertrag	1'504'505	13'000	913'762
Aktivzinsen aus Guthaben	9'241	13'000	7'422
VV Realisierter Gewinn	504'505	0	624'642
VV Nicht realisierter Gewinn	959'852	0	254'438
VV Erträge	30'908	0	27'260
Kapitalzinsen	0	0	0
Finanzaufwand	-604'026	-132'500	-1'490'581
Bank und andere Gebühren	-11'391	-17'000	-12'352
Zinsen für kurzfristige Schulden	-21'370	-20'000	-20'853

VV Realisierter Verluste	-322'601	0	-439'306
VV Gebühren, Kosten	-74'817	-94'500	-81'362
VV Nicht realisierte Verluste	-173'787	0	-936'995
Skonti, Differenzen	-60	-1'000	286

Ausserordentliches Ergebnis

0	0	0
---	---	---

Jahresergebnis	921'917	-829'982	754'997
-----------------------	----------------	-----------------	----------------

Investitionsrechnung

	Rechnung 2019	Voranschlag 2019	Rechnung 2018
--	------------------	---------------------	------------------

Grundstücke	0	0	19'000
Tiefbauten	1'512'855	1'621'000	832'587
Hochbauten	209'185	200'000	1'288'241
Mobilien	159'989	130'000	79'905
Investive Ausgaben Sachanlagen	1'882'029	1'951'000	2'219'732

Darlehen	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0
Investive Ausgaben Finanzanlagen	0	0	0

Eigeninvestitionen	1'882'029	1'951'000	2'219'732
---------------------------	------------------	------------------	------------------

Land, Gemeinden und Verbände	14'325	15'000	17'190
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	64'891	150'500	408'213
Private Institutionen	0	0	0
Investitionsbeiträge	79'216	165'500	425'403

Bruttoinvestitionen	1'961'245	2'116'500	2'645'135
----------------------------	------------------	------------------	------------------

Investive Einnahmen	-139'890	0	-40'000
----------------------------	-----------------	----------	----------------

Nettoinvestitionen	1'821'355	2'116'500	2'605'135
---------------------------	------------------	------------------	------------------

Gesamtrechnung / Selbstfinanzierungsgrad / Direktdeckungsgrad

	Rechnung 2019	Voranschlag 2019	Rechnung 2018
Ertrag	20'572'469	18'464'684	19'865'948
Einnahme Investitionsrechnung	139'890	0	40'000
Gesamteinnahmen	20'712'359	18'464'684	19'905'948
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	-17'560'255	-16'560'174	-16'705'295
Bruttoinvestitionen	-1'961'245	-2'116'500	-2'645'135
Gesamtausgaben	-19'521'500	-18'676'674	-19'350'430
Ergebnis der Gesamtrechnung	1'190'859	-211'990	555'518
Ertrag	20'572'469	18'464'684	19'865'948
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	-17'560'255	-16'560'174	-16'705'295
Selbstfinanzierung	3'012'214	1'904'510	3'160'653
Nettoinvestitionen	1'821'355	2'116'500	2'605'135
Selbstfinanzierungsgrad in %	165.4	90.0	121.3

Gesamtausgaben

Laufende Ausgaben	17'560'255	16'560'174	16'705'295
Investitionsausgaben	1'961'245	2'116'500	2'645'135
Total	19'521'500	18'676'674	19'350'430
Investitionsquote in %	10%	11%	14%

Gesamteinnahmen

Laufende Einnahmen	20'572'469	18'532'684	19'865'948
Investive Erträge	139'890	0	40'000
Total	20'712'359	18'532'684	19'905'948

Finanzierung Mehrausgaben

Gesamtausgaben	19'521'501	18'744'674	19'350'430
Gesamteinnahmen	20'712'359	18'532'684	19'905'948
Mehrausgaben		-211'990	
Mehreinnahmen	1'190'859		555'518
Einsatz Finanzvermögen		-211'990	
Direktdeckungsgrad Gesamtausgaben	106.1%	98.9%	102.9%

Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
Finanzvermögen	40'807'554	40'095'410
Flüssige Mittel	2'253'083	2'226'528
Kassa, Post, Bank	22'210	16'543
Landesbank, Sparkonto/Anlage	2'230'873	2'209'985
Forderungen	4'455'704	4'253'479
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'871'331	1'715'625
Steuerforderungen	1'463'581	1'451'334
Kontokorrent Landeskasse	1'283'433	1'248'521
IPAG Areal	0	0
Delkredere	-162'640	-162'000
Aktive Rechnungsabgrenzung	28'916	65'198
Anlagen des Finanzvermögen	34'069'851	33'550'205
Vermögensverwaltung durch LLB, LGT und VPB	9'525'984	8'585'470
Wertschriften	62'401	64'201
Grundstücke	19'077'614	19'077'614
Gebäude	5'403'852	5'822'920
Verwaltungsvermögen	55'925'234	56'236'263
Sachanlagen	55'475'326	55'786'355
Grundstücke/Waldungen	12'087'596	12'057'369
Hochbauten	33'901'596	35'559'714
Holzheizwerk Balzers	88'607	110'759
Tiefbauten	2'482'483	1'502'618
Anlage im Bau	6'250'559	5'751'484
Mobilien	615'565	735'557
Miet/Kauf Leasing (Boschung Urban Sweeper)	48'919	68'854
Darlehen	449'908	449'908
Darlehen an PK-Verpflichtung Land	306'908	306'908
Darlehen an Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein	93'000	93'000
Darlehen Alpengenossenschaft Triesenberg	50'000	50'000
Vorräte	0	0
Aktiven	96'732'786	96'331'672
Fremdkapital	8'626'185	9'146'987
Kurzfristige Verbindlichkeiten	6'776'995	7'381'783
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'636'118	2'284'976
Kontokorrent Landessteuern	585'432	580'533
Steuervorauszahlungen	161'796	98'596
Depotgelder, Kautionen	27'180	24'780
Mehrwertsteuer-Zahllast	17'234	22'928
Fester Vorschuss	3'300'000	4'300'000
Leasing Boschung Urban Sweeper	48'919	68'854
Fonds für soziale und kulturelle Zwecke	315	1'116
Passive Rechnungsabgrenzung	387'211	489'803
Rückstellungen	1'461'980	1'275'401
Ferien- und Gleitzeitguthaben	95'489	100'478

Früh pensionierungen	87'515	283'275
Sonstige Rückstellungen	1'278'976	891'648
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0
Eigenkapital	88'106'602	87'184'685
Eigenkapital	88'106'602	87'184'685
Eigenmittel per 1. Januar	87'184'685	54'698'089
Neubewertungsreserve	0	31'731'599
Jahresergebnis	921'917	754'997
Passiven	96'732'786	96'331'672

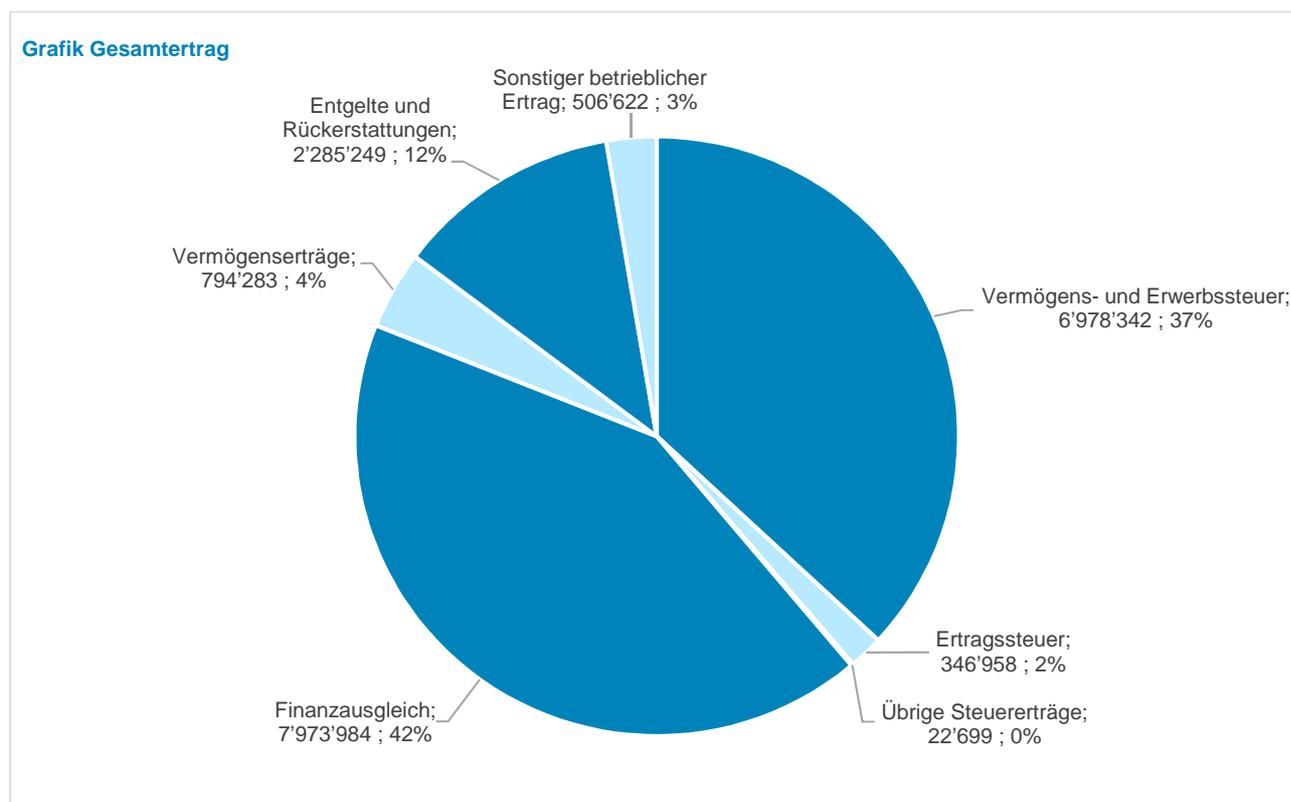
Anhang

1. Erläuterungen zu wesentlichen Positionen der Gemeinderechnung

1.1. Erfolgsrechnung

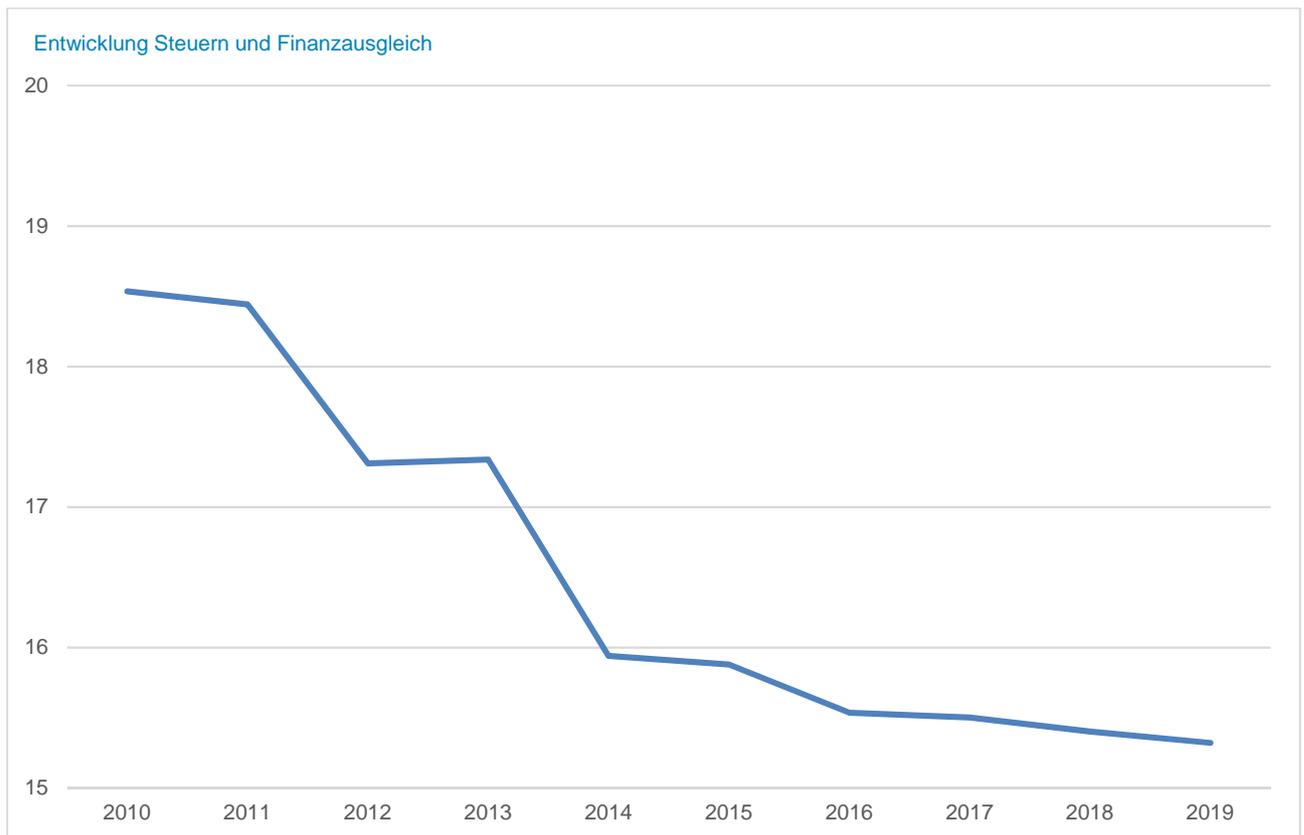
1.1.1. Betrieblicher Ertrag

Die betrieblichen Erträge sind mit CHF 18.91 Millionen leicht höher als im Vorjahr (CHF 18.81 Millionen). Der Ertrag bei der "Vermögens- und Erwerbsteuer" stieg um CHF 0.51 Millionen. Andererseits gingen die Erträge bei "Finanzausgleich" um CHF 0.58 Millionen zurück. Der "Sonstige betriebliche Ertrag" hat sich um CHF 0.06 Millionen erhöht. Die Zusammensetzung der Ertragsstruktur ist nachfolgend ersichtlich.



1.1.1.1. Steuern und Finanzausgleich

Die grösste Ertragskraft liegt mit CHF 15.3 Millionen im Bereich der Steuereinnahmen und des Finanzausgleichs. Die Einnahmen des Finanzausgleichs machen 42 Prozent der betrieblichen Erträge aus und sind somit die mit Abstand wichtigste Einnahmequelle.

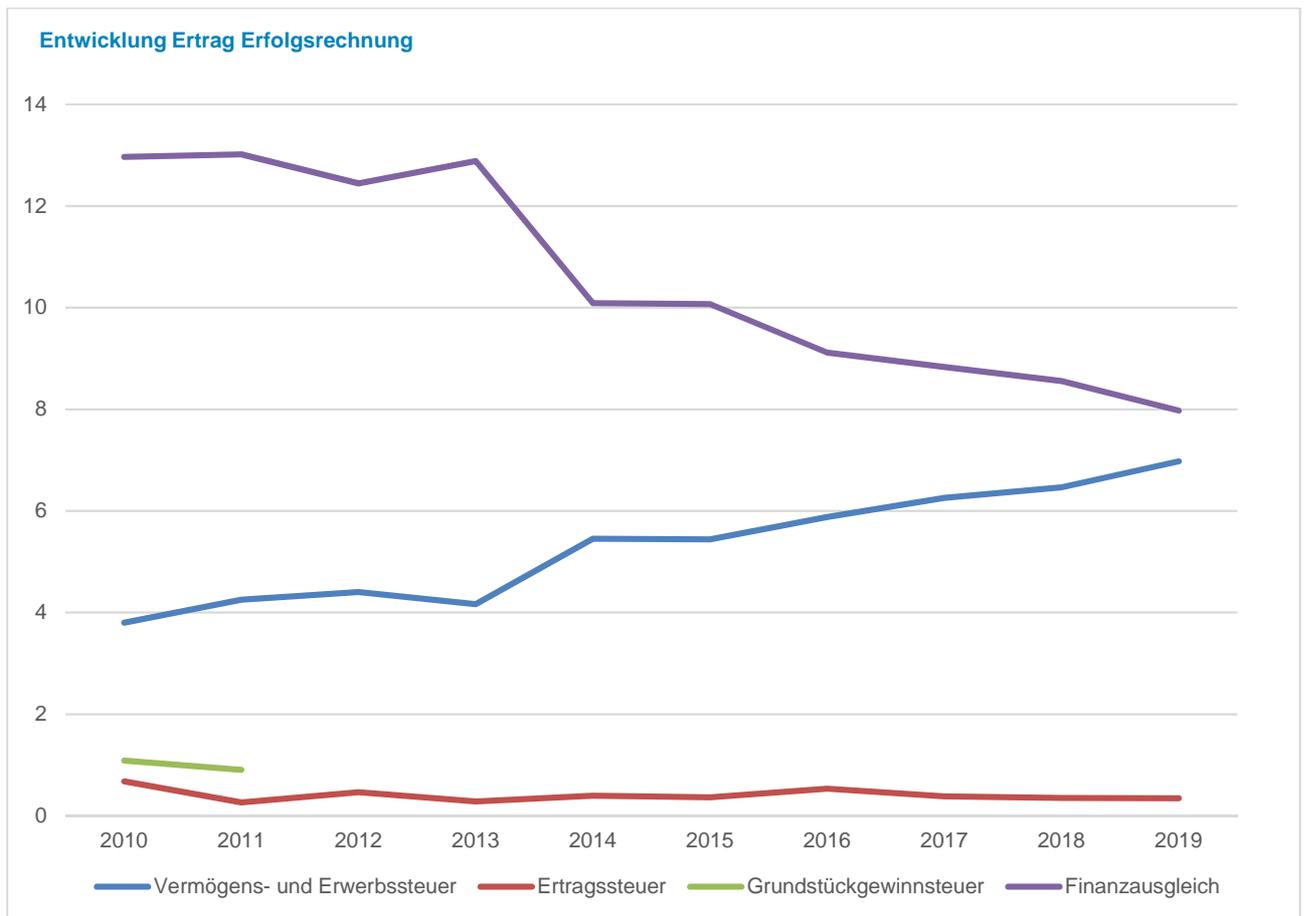


Die Erträge aus der Vermögens- und Erwerbssteuer belaufen sich auf CHF 6.98 Millionen, was eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr von CHF 0.51 Millionen bedeutet. Es handelt es sich hierbei noch um Selbstanzeigen sowie einmalige Steuereffekte.

Die Ertragssteuer wird von Körperschaften, Anstalten und Treuunternehmen erhoben, die in Liechtenstein ein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreiben. Im 2019 ist der Gemeindeanteil an der Ertragssteuer mit CHF 0.35 Millionen praktisch gleichgeblieben. Die Einnahmen sind im Vergleich zu anderen Gemeinden klein.

Die jährlichen Zuweisungen des Landes aus dem Finanzausgleich bilden eine bedeutende Einnahmenquelle. Aus dem Finanzausgleich flossen der Gemeinde CHF 7.98 Millionen zu. Dies ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahr von CHF 0.58 Millionen. Die Reduzierung des Finanzausgleichs, trotz gleichbleibender Einwohnerentwicklung hängt mit den höheren Vermögens- und Erwerbssteuern zusammen. Die Zuweisung des Finanzausgleichs wird basierend auf einem Gemeindesteuerzuschlag von 200 Prozent berechnet.

Der Landtag hat 2019 beschlossen, den Finanzausgleich für Triesenberg um CHF 0.90 Millionen zu erhöhen. Diese Erhöhung wurde dank langjährigem Engagement des Gemeindevorstehers, der Gemeindeverwaltung und der Gemeinderäte erreicht. Damit ist die Gemeinde ab 2020 in der Lage, die Kosten für die Aufgaben und Aufwendungen für das grosse Naherholungsgebiet für ganz Liechtenstein und die Region zu tragen.



1.1.1.2. Vermögenserträge

Die Einnahmen aus betrieblichen Vermögenserträgen betragen CHF 0.79 Millionen. Die Einnahmen setzten sich aus den Miet-, Pacht- und Baurechtszinsen zusammen.

1.1.1.3. Entgelte und Rückerstattungen

Zusätzlich zu den Steuer- und Vermögenserträgen fließen der Gemeinde Einnahmen aus Gebühren für Amtshandlungen, Kehricht- und Schuttdeponiegebühren, etc. zu. Das Total der Ertragskategorie "Entgelte und Rückerstattungen" erreichte im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 2.29 Millionen und ist damit verglichen mit dem Vorjahr praktisch gleichgeblieben. Die grössten Einnahmequellen stellen die Schuttdeponiegebühren und die Abwasserzinsen/-gebühren dar. Allerdings entsprechen die Aufwendungen im Bereich Deponien in etwa den Erträgen.

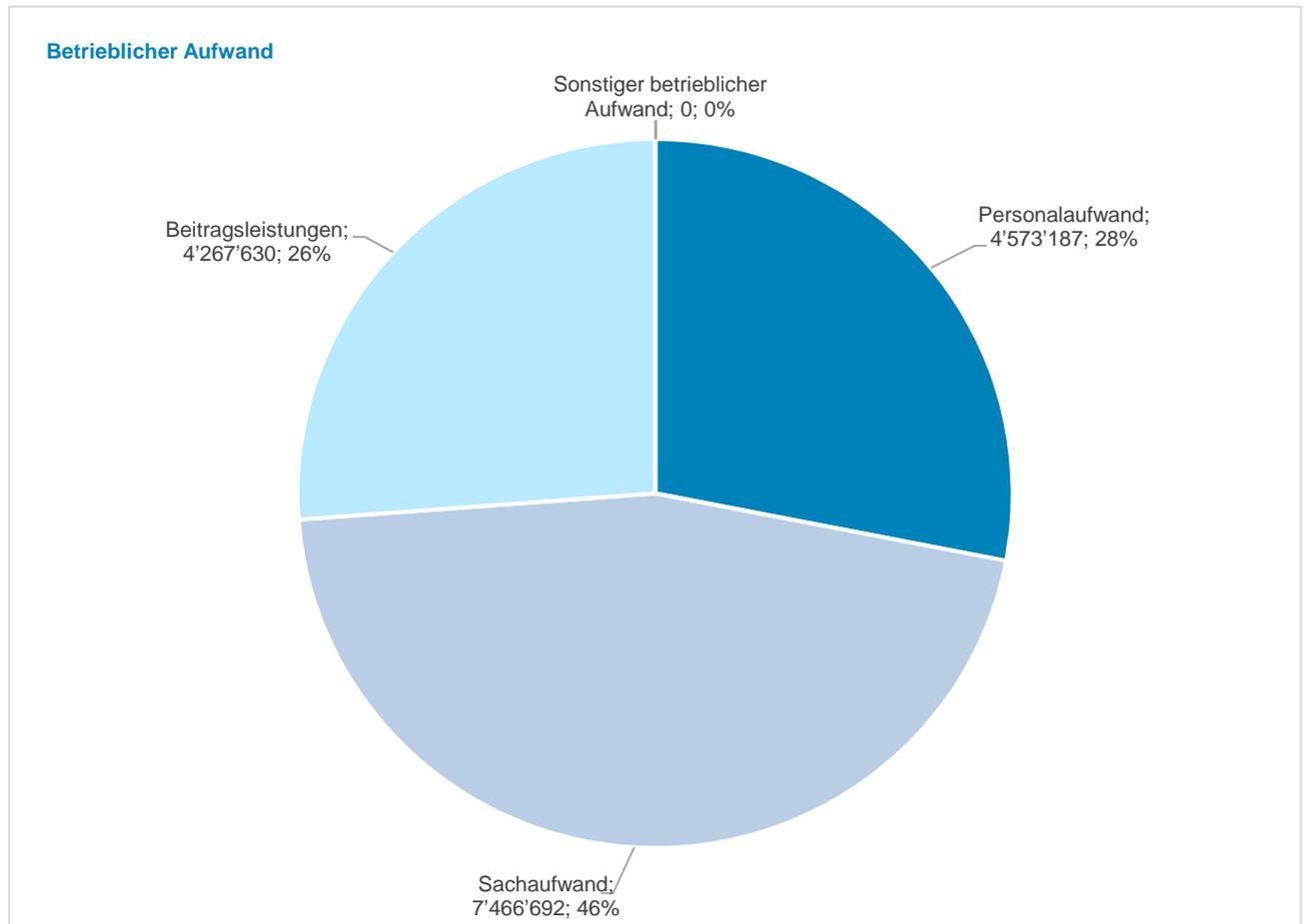
1.1.1.4. Sonstiger betrieblicher Ertrag

Der "Sonstige betriebliche Ertrag" beinhaltet insbesondere interne Verrechnungen aus Personal- und Sachertrag. Es handelt sich hierbei um eine innerbetriebliche Leistungsverrechnung.

1.1.2. Betrieblicher Aufwand

Die betrieblichen Aufwendungen sind mit CHF 18.89 Millionen und im Vorjahr mit CHF 17.47 Millionen und liegen rund CHF 1.41 Millionen höher zum Vorjahr.

Unter Ausklammerung der Abschreibungen beläuft sich der betriebliche Aufwand auf CHF 16.31 Millionen. Somit sind die betrieblichen Aufwendungen ohne Abschreibungen und der betriebliche Aufwand gegenüber dem Vorjahr praktisch gleichgeblieben.



1.1.2.1. Personalaufwand

Der Personalaufwand umfasst die Ausgaben für die Besoldung des Verwaltungspersonals, die Sitzungsgelder und Pauschalentschädigungen an die Mitglieder des Gemeinderats und an die in zahlreichen Kommissionen mitwirkenden Personen. Nicht enthalten sind die Gehälter der Lehrpersonen an den Primarschulen und an den Kindergärten, welche unter den Beitragsleistungen an das Land ausgewiesen werden.

Der Personalaufwand beträgt wie im Vorjahr bei CHF 4.57 Millionen.

Personalaufwand	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2019	2019	2018
Löhne und Kommissionen	3'771'574	3'851'800	3'742'647
Sozialversicherungsbeiträge	684'040	725'100	662'018
Übriger Personalaufwand	117'573	113'100	104'859
Personalaufwand	4'573'187	4'690'000	4'509'524

Die Bruttogehälter entsprechen mit CHF 3.77 Millionen ebenfalls dem Vorjahreswert.

Der übrige Personalaufwand beträgt rund CHF 0.12 Millionen.

1.1.2.2. Sachaufwand

Der Sachaufwand umfasst die laufenden Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltsausgaben sowie Aufwendungen für Aufträge an Dritte (Honorare, Dienstleistungen, etc.). Mit CHF 7.47 Millionen ist dieser im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 1.31 Millionen gestiegen. Im Vergleich zum Voranschlag liegen die Sachaufwendungen mit CHF 0.01 Millionen knapp unter den budgetierten Wert.

Betrieblicher Sachaufwand	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2019	2019	2018
Büromaterial, Drucksachen	259'399	243'000	263'267
Anschaffung von Mobilien	133'373	171'500	280'937
Wasser, Energie	383'016	341'650	364'661
Verbrauchsmaterialien	376'997	420'820	420'460
Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'207'879	2'966'350	2'292'857
Übriger Unterhalt durch Dritte	237'958	265'700	237'137
Mieten, Pachten, Benützungskosten	15'266	13'200	16'728
Spesenzahlungen, Anlässe	206'390	229'400	178'496
Dienstleistungen, Honorare	2'492'304	2'761'450	1'934'352
Übriger Sachaufwand	154'109	151'000	162'238
Sachaufwand	7'466'692	7'564'070	6'151'133

Nachfolgend werden wichtige Positionen innerhalb des Sachaufwandes kurz beschrieben.

Für den baulichen Unterhalt durch Dritte der gemeindeeigenen Anlagen im Hoch- und Tiefbaubereich waren finanzielle Mittel in der Höhe von CHF 3.21 Millionen respektive 43 Prozent der betrieblichen Sachaufwendungen bereitzustellen. Die grösste Position ist hier der allgemeine Straßenunterhalt.

Die grösste Aufwandkategorie im "Übrigen Sachaufwand" ist der Bereich Dienstleistungen, Honorare. Die Aufwendungen liegen bei CHF 2.49 Millionen und damit CHF 0.27 Millionen unter dem Voranschlag.

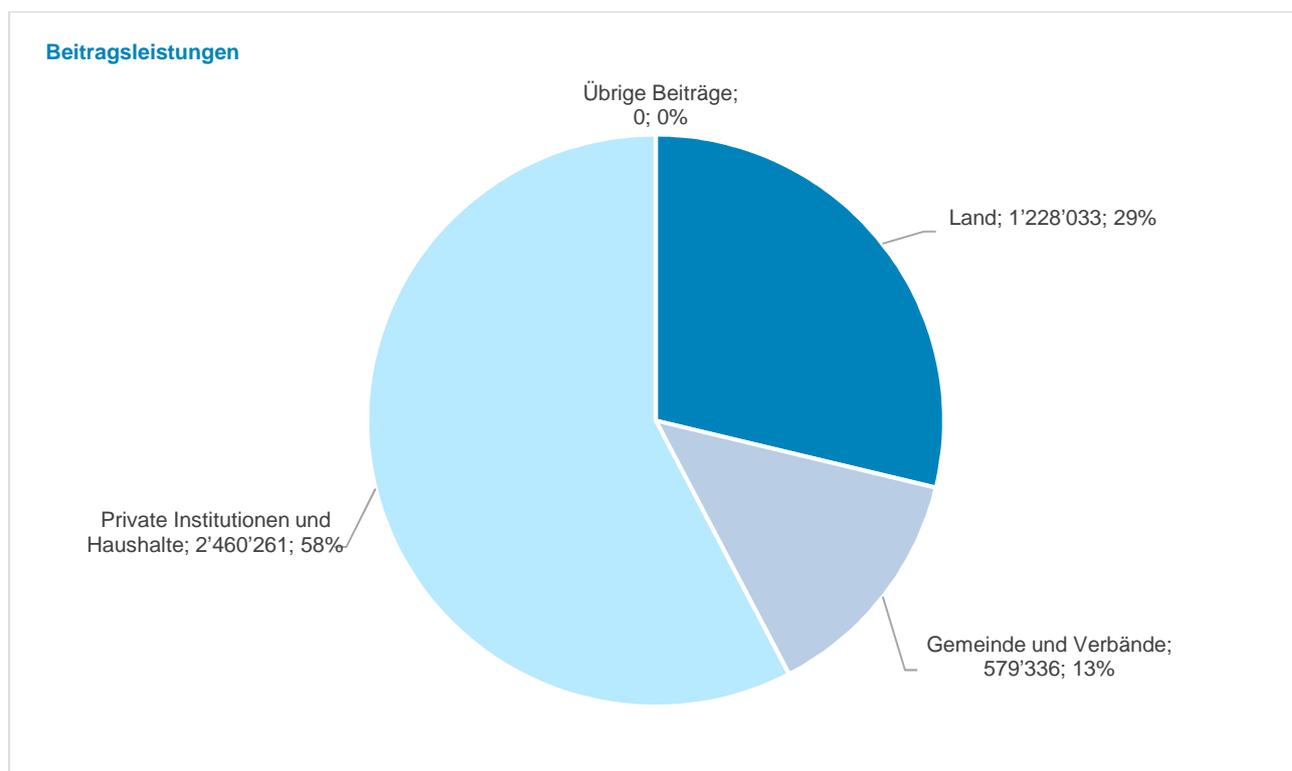
1.1.2.3. Beitragsleistungen

Die laufenden Beitragsleistungen in Form von Kostenanteilen an das Land, an die Gemeinden sowie an verschiedene Institutionen stellen mit CHF 4.27 Millionen eine gewichtige Aufwandskategorie dar. Im Vorjahresvergleich sind diese Beitragsleistungen um CHF 0.35 Millionen gestiegen.

Wie im Budget vorgesehen machen die Beiträge an das Land CHF 1.23 Millionen aus. Es handelt sich hierbei vornehmlich um den Gemeindeanteil für die Gehaltszahlungen für das Unterrichtspersonal an den Primarschulen und den Kindergärten.

Wie im Vorjahr wurden an private Institutionen und Haushalte im Berichtsjahr Beiträge von insgesamt CHF 2.46 Millionen ausbezahlt. Die grösste Position der Beitragsleistungen an das Land mit CHF 0.79 Millionen stellen die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV dar, welche je zu 50 Prozent vom Land und den Gemeinden getragen werden. Förderbeiträge für Energiesparmassnahmen wurden im Geschäftsjahr rund CHF 0.24 Millionen ausbezahlt. Im Bereich der Institutionen flossen rund CHF 0.19 Millionen an die Liechtensteiner Familienhilfe und rund CHF 1.10 Millionen an verschiedene kulturelle Vereine, Sportvereine und sonstige Vereine und Institutionen.

Nicht beeinflussbare Kosten für die Gemeinde sind dabei die Gehälter für das Lehrpersonal mit CHF 0.78 Millionen, der Gemeindeanteil an die Sonderschule mit CHF 0.19 Millionen, die Ergänzungsleistungen zu AHV, IV, Pflegegeld mit CHF 0.79 Millionen, die LAK Betriebsbeiträge mit CHF 0.39 Millionen, die Beiträge an gesetzliche Sozialhilfe mit CHF 0.36 Millionen, der Beitrag an die Familienhilfe mit CHF 0.19 Millionen und derjenige an die offene Jugendarbeit mit rund CHF 0.22 Millionen. Insgesamt sind dies somit rund CHF 2.92 Millionen an nicht beeinflussbaren Kosten.



1.1.2.4. Sonstiger betrieblicher Aufwand

Im Geschäftsjahr wurde im sonstigen betrieblichen Aufwand nichts verbucht.

1.1.2.5. Abschreibungen

Die Abschreibungen belasteten die Jahresrechnung mit CHF 2.58 Millionen. Das Verwaltungsvermögen wurde um CHF 2.09 Millionen und das Finanzvermögen um CHF 0.43 Millionen abgeschrieben.

1.1.3. Finanzergebnis

2019 betrug das Finanzergebnis plus CHF 0.9 Millionen. Dies entspricht einem Gewinn von CHF 1.48 Millionen gegenüber dem Vorjahresergebnis von minus CHF 0.58 Millionen.

Finanzergebnis	Rechnung	Voranschlag	Rechnung
	2019	2019	2018
Aktivzinsen aus Guthaben	9'241	13'000	7'422
VV Realisierter Gewinn	504'505	0	624'642
VV Nicht realisierter Gewinn	959'852	0	254'438
VV Erträge	30'908	0	27'260
Kapitalzinsen	0	0	0
Total Finanzertrag	1'504'505	13'000	913'762
Bank und andere Gebühren	-11'391	-17'000	-12'352
Zinsen für kurzfristige Schulden	-21'370	-20'000	-20'853
VV Realisierter Verluste	-322'601	0	-439'306
VV Gebühren, Kosten	-74'817	-94'500	-81'362
VV Nicht realisierte Verluste	-173'787	0	-936'995
Skonti, Differenzen	-60	-1'000	286
Total Finanzaufwand	-604'026	-132'500	-1'490'581
Total Finanzergebnis	900'479	-119'500	-576'819

Der Finanzaufwand liegt bei CHF 0.60 Millionen und reduziert sich somit gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.89 Millionen. Gemäss neuem Finanzhaushaltsgesetz sind die Wertschriften neu zum Marktwert zu bilanzieren.

1.1.4. Ausserordentliches Ergebnis

Im 2019 wurden keine ausserordentlichen Aufwendungen und Erträge verbucht.

1.2. Investitionsrechnung

1.2.1. Bruttoinvestitionen

Im Berichtsjahr wurden 77.1 Prozent der Bruttoinvestitionen oder CHF 1.51 Millionen im Tiefbauten investiert. Die Investitionen in die Hochbauten lagen bei CHF 0.21 Millionen oder 10.7 Prozent. Bei den restlichen Investitionen von CHF 0.24 Millionen handelt es sich um Mobilien und Investitionsbeiträge.

Ein Grossteil der Bruttoinvestition von CHF 1.96 Millionen ist somit auf die Kosten für den Strassenbau zurückzuführen.

Investitionsausgaben	Rechnung 2019	Voranschlag 2019	Rechnung 2018
Grundstücke	0	0	19'000
Tiefbauten	1'512'855	1'621'000	832'587
Hochbauten	209'185	200'000	1'288'241
Mobilien	159'989	130'000	79'905
Darlehen	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0
Investitionsbeiträge	79'216	165'500	425'403
Bruttoinvestitionen	1'961'245	2'116'500	2'645'135

1.2.2. Investive Einnahmen

Für die getätigten Investitionen können Rückflüsse aus Subventionen, Kostenbeiträgen Dritter und Rückzahlungen im Umfang von CHF 0.14 Millionen verzeichnet werden.

Investitionsrechnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2019	Rechnung 2018
Investitionen	1'961'245	2'116'500	2'645'135
Einnahmen	-139'890	0	-40'000
Nettoinvestitionen	1'821'355	2'116'500	2'605'135

Die Nettoinvestitionen liegen um CHF 0.30 Millionen unter dem Voranschlag und betragen CHF 1.82 Millionen. Bei der Investitionsrechnung können durch zeitliche oder andere Gründe bei der Realisierung einzelner Projekte Abweichungen gegenüber dem Voranschlag ergeben.

1.3. Bilanz

1.3.1. Aktiven

Die Aktiven zeigen die Gliederung und die Zusammensetzung der Gemeindevermögenswerte. Sie sind in die Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen unterteilt.

Aktiven	31.12.2019	31.12.2018
Finanzvermögen	40'807'554	40'095'410
Verwaltungsvermögen	55'925'234	56'236'263
Total	96'732'787	96'331'672

1.3.1.1. Finanzvermögen

Das Finanzvermögen nimmt im Vorjahresvergleich um rund CHF 0.71 Millionen zu und beträgt per Bilanzstichtag CHF 40.81 Millionen.

Finanzvermögen	31.12.2019	31.12.2018
Flüssige Mittel	2'253'083	2'226'528
Forderungen	4'455'704	4'253'479
Aktive Rechnungsabgrenzung	28'916	65'198
Anlagen des Finanzvermögen	34'069'851	33'550'205
Finanzvermögen	40'807'554	40'095'410

Die flüssigen Mittel beinhalten den Kassabestand, das Postcheckguthaben und kurzfristige Geldanlagen bei Banken.

Die Forderungen belaufen sich auf CHF 4.46 Millionen. Diese sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.20 Millionen gestiegen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Zahlungen, welche das kommende Geschäftsjahr betreffen.

Die Anlagen des Finanzvermögens belaufen sich auf CHF 34.07 Millionen. Es handelt sich hier bei CHF 24.48 Millionen um Grundstücke und Hochbauten des Finanzvermögens und bei CHF 9.58 Millionen um Geldanlagen.

1.3.1.2. Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen ist an einen bestimmten, gesetzlich festgelegten Zweck gebunden und kann damit im Gegensatz zu den Bestandteilen des freien Finanzvermögens nicht ohne weiteres veräussert werden. Im Verwaltungsvermögen werden Sachgüter wie Hochbauten, Tiefbauten, Grundstücke sowie Mobilien der Gemeinde bilanziert. Per Bilanzstichtag liegt das Verwaltungsvermögen bei CHF 55.93 Millionen.

Die Details der einzelnen Anlagekategorien sind im folgenden Anlagespiegel ersichtlich.

1.3.1.3. Anlagespiegel

Anschaffungswerte	Anschaffungswert 01.01.2019	Zugang	Abgang	Anschaffungswert 31.12.2019
Grundstücke	19'077'614			19'077'614
Hochbauten	6'730'556			6'730'556
Finanzvermögen	25'808'170	0		25'808'170
Grundstücke, Waldungen	12'057'369	30'227		12'087'596
Hochbauten	40'614'969			40'614'969
Tiefbauten	7'381'048	1'691'812		9'072'860
Mobilien	1'733'171	159'989		1'893'160
Investitionsbeiträge	907'119	-60'674		846'445
Darlehen				
Beteiligungen				
Verwaltungsvermögen	62'693'676	1'821'354	0	64'515'030
wovon Anlagen im Bau	1'999'536			499'076
Total Vermögen	88'501'846	1'821'354	0	90'323'200

Kumulierte Abschreibungen	Abschreibungen 01.01.2019	Zugang	Abgang	Abschreibungen 31.12.2019
Grundstücke				
Hochbauten	-907'637	-419'068		-1'326'705
Finanzvermögen	-907'637	-419'068		-1'326'705
Grundstücke, Waldungen				
Hochbauten	-5'055'255	-1'658'117		-6'713'372
Tiefbauten	-76'946	-212'871		-289'817
Mobilien	-997'614	-279'982		-1'277'596
Investitionsbeiträge	-907'119	60'674		-846'445
Darlehen				
Beteiligungen				
Verwaltungsvermögen	-7'036'934	-2'090'296		-9'127'230
Total Vermögen	-7'944'571	-2'509'364		-10'453'935

Buchwerte	Buchwert 01.01.2019	Zu-/Abgang	Abschreibungen	Buchwert 31.12.2019
Grundstücke	19'077'614			19'077'614
Hochbauten	5'822'919		-419'068	5'403'851
Finanzvermögen	24'900'533	0	-419'068	24'481'465
Grundstücke, Waldungen	12'057'369	30'227		12'087'596
Hochbauten	35'559'714		-1'658'117	33'901'597
Tiefbauten	7'254'102	1'691'812	-212'871	8'733'043
Mobilien	735'557	159'989	-279'982	615'564

Investitionsbeiträge				0
Darlehen				
Beteiligungen				
Verwaltungsvermögen	55'606'742	1'882'028	-2'150'970	55'337'800
Total Vermögen	80'507'275	1'882'028	-2'570'038	79'819'265

1.3.1.4. Beteiligungsspiegel

Beteiligungsspiegel	Buchwert	Zu-/Abgang	Abschreibungen	Buchwert
	01.01.2019			31.12.2019
Bergbahnen Malbun	1			1

Die Beteiligungen werden aus Gründen der Werthaltigkeit und der Praktikabilität auf den Erinnerungswert abgeschrieben. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Beteiligungen an öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen. Entsprechend flossen weder im Geschäftsjahr noch in den vergangenen Jahren Beteiligungserträge an die Gemeinde.

1.3.2. Passiven

Die Passiven setzen sich aus den Fremden Mitteln sowie aus dem Reinvermögen zusammen. Dem Fremdkapital von 8.9 Prozent der Bilanzsumme steht ein Eigenkapital von 91.1 Prozent gegenüber. Dies veranschaulicht die solide Finanzierungsstruktur des Gemeindehaushalts.

Passiven	31.12.2019	31.12.2018
	Fremdkapital	8'626'185
Eigenkapital	88'106'602	87'184'685
Total	96'732'786	96'331'673

1.3.2.1. Fremdkapital

Am Jahresende beläuft sich das Fremdkapital auf CHF 8.63 Millionen (Vorjahr CHF 9.15 Millionen). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind um CHF 0.60 Millionen gesunken.

Die Gemeinde hat einen festen Vorschuss von CHF 3.3 Millionen gegenüber der LGT Bank für den Kauf der IPAG Liegenschaft (CHF 2.0 Millionen) und die Sanierung der Sportanlage Leitawis (CHF 1.3 Millionen) aufgenommen. Zudem existiert ein Leasing Kaufvertrag für den "Boschung Urban Sweeper".

Für den Kauf der IPAG-Liegenschaft wurden CHF 2.7 Millionen aus dem Finanzvermögen verwendet und die restlichen CHF 2 Millionen wurden fremdfinanziert. Diese Splittung wurde vorgenommen, weil dadurch das Risiko verringert wird. Die Fremdfinanzierung für den Kauf der Liegenschaft und die Sanierung der Sportanlage ist aktuell sehr günstig, da die Finanzerträge höher sind als die Aufwendungen für die Verzinsung des Fremdkapitals.

Der Rückzahlungsplan bei der Fremdfinanzierung in der Höhe von CHF 2.30 Millionen für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Leitawis sieht wie folgt aus:

2019	CHF 1.0 Millionen
2020	CHF 1.0 Millionen
2021	CHF 0.3 Millionen

Fremdkapital

31.12.2019

31.12.2018

Kurzfristige Verbindlichkeiten	6'776'995	7'381'783
Passive Rechnungsabgrenzung	387'211	489'803
Rückstellungen	1'461'980	1'275'401
Langfristige Verbindlichkeiten	0	0
Total	8'626'185	9'146'987

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten umfassen die offenen Rechnungen, welche das Jahr 2019 betreffen.

In der passiven Rechnungsabgrenzung ist die Abgrenzung für Lohnzahlungen und die Entschädigung an den Gemeinderat und die Kommissionen für das Jahre 2019 enthalten.

Die Entwicklung der Rückstellungen ist untenstehend ersichtlich.

RückstellungsspiegelStand
01.01.2019

Bildung

Auflösung

Stand
31.12.2019

Ferien- und Gleitzeitguthaben	100'478		4'989	95'489
Ueberbrückungsrenten	283'275		195'760	87'515
Rückstellungen PK Verpflichtungen	399'908			399'908
Leasing Urban Sweeper	68'855		19'935	48'920
Fonds für soziale und kulturelle Zwecke	1'117	10'007	10'809	315
Rückstellungen Ersatzabgabe PH Malbun	350'254	140'000	27'916	462'338
Rückstellungen Löschwasserleitungen Trivent	141'486	280'000	4'756	416'730
Total	1'345'373	430'007	264'165	1'511'215

Zurückgestellt werden die Ferien- und Gleitzeitguthaben per Bilanzstichtag. Der Saldo wird mit dem entsprechenden Stundenlohn multipliziert.

Die Überbrückungsrenten der Gemeindeangestellten werden gebildet, sofern deren Inanspruchnahme per Bilanzstichtag feststeht.

2014 wurde die Unterdeckung der Pensionskasse Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein ausfinanziert. Hierfür erhielt die Pensionskasse (teilweise über das Land) ein Darlehen von CHF 0.4 Millionen. Die Rückzahlung des Darlehens wird aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen als kritisch beurteilt. Deshalb besteht eine Rückstellung im Umfang der gewährten Darlehen.

2019 wurden Rückstellungen für allfällige Rückzahlungen von Ersatzabgaben in der Parkhalle Malbun (CHF 140 000) sowie die Fertigstellung der Löschwasseranlage für die Trivent AG in Rotenboden (CHF 280 000) gebildet.

1.3.2.2. Eigenkapital

Das Eigenkapital erhöhte sich im Berichtsjahr um den Jahresgewinn in der Höhe von CHF 0.92 Millionen und beträgt per 31. Dezember 2019 CHF 88.11 Millionen.

	01.01.2019			31.12.2019
Eigenmittel	87'184'685	921'917		88'106'602
Total	87'184'685	921'917	0	88'106'602

2. Weitere Erläuterungen zur Gemeinderechnung

2.1. Gewährleistungsspiegel

Der Gewährleistungsspiegel enthält wesentliche und begründete Eventualverbindlichkeiten aus Bürgschaften, Garantien, Kapittalliberierungspflichten, Amtshaftungsklagen und anwartschaftlichen Personalansprüchen. Dies sind mögliche künftige Verbindlichkeiten, bei denen unsicher ist, ob, wann und in welchem Umfang sie tatsächlich zu Verbindlichkeiten werden.

Eventualverbindlichkeiten	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018
Anwartschaftliche Frühpensionierung inkl. Gemeindevorsteher	3'513'661	3'616'776
Anwartschaftliche Sonderzahlen	452'586	442'091
Bürgschaften	0	0
Heimfallsentschädigungen aus Baurecht	1	1
Förderbeiträge Energiesparmassnahmen	551'568	266'046
Kapittalliberierungspflichten bei nicht voll liberierten Beteiligungen	0	0
Anhängige Amthaftungsklagen	0	0
Total	4'517'816	4'324'913

Die künftigen Kosten aus anwartschaftlichen Leistungen werden erfolgswirksam zurückgestellt, sofern die Inanspruchnahmen am Bilanzstichtag feststehen. Nicht definitiv feststehende Verbindlichkeiten stellen Eventualverbindlichkeiten dar. Die Berechnung beinhaltet die maximal mögliche Verpflichtung. Auf eine Abzinsung wurde verzichtet. Die aufgeführten Zahlen können somit von den tatsächlichen, kommenden Leistungen deutlich abweichen.

Die Gemeinde Triesenberg hat diverse Grundstücke im Baurecht abgegeben. Derzeit bestehen mit 10 Vertragsparteien Baurechtsverträge, welche bei einem ordentlichen Heimfall eine Entschädigung für das Gebäude vorsehen. Die Gemeinde leistet sodann eine Entschädigung für das Gebäude, welches im Gegenzug in das Eigentum der Gemeinde übergeht. Zum heutigen Zeitpunkt kann der Wert nicht bestimmt werden, weshalb dieser mit einem Erinnerungsfranken aufgeführt ist.

2.2. Weitere Angaben zur Gemeinderechnung

Sachversicherungswerte	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2019
Sachversicherung Gebäude und Fahrhabe	165'101'223	165'101'223

Treuänderisch verwaltete Vermögen	Stand	Stand
	31.12.2018	31.12.2019
Gedächtnis- und Wohltätigkeitsstiftung	337'899	280'159

2.3. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (GFHG) vom 7. Mai 2015 wurde die Rechnungslegung der Gemeinden geändert. Insbesondere wurden die Investitionsbegriffe deutlicher und strenger definiert. Zudem wurden die Abschreibungsätze sowie die Abschreibungsart neu festgelegt.

Aufgrund der Gesetzesänderung mussten zudem die Aktiven und Passiven per 1. Januar 2017 neu bewertet werden. Dies führte zu Aufwertungen von Total CHF 31.7 Millionen, welche über das Eigenkapital verbucht wurden. Aufgeteilt auf die einzelnen Bilanzpositionen ergibt sich folgendes Bild:

Die Grundstücke und Hochbauten wurden bisher innerhalb einer Position geführt. Neu werden auch bebaute Grundstücke in Grundstücke und Hochbauten unterteilt. Infolge der Neubewertung werden die Grundstücke, soweit möglich, zu Anschaffungskosten bewertet. Entsprechend wurden Grundstücke, welche in der Vergangenheit abgeschrieben wurden, wieder aufgewertet. Im Bereich der Hochbauten wurden die Buchwerte neu berechnet, indem die neuen Abschreibungsmethoden angewandt wurden. Dies führte bei neueren Hochbauten zu einer deutlichen Aufwertung.

Die Tiefbauten wurden nicht neu bewertet. Ansonsten wäre die Aufwertung deutlich höher ausgefallen.

Mobilien unter einem Wert je Einzelstück von CHF 10'000 werden nicht mehr über die Investitionsrechnung verbucht. Diese werden dementsprechend auch nicht mehr im Anlageverzeichnis geführt. Bei den verbleibenden Mobilien wurden die Restwerte aufgrund der geänderten Abschreibungsätze neu berechnet.

Die Beteiligungen und Investitionsbeiträge haben sich kaum verändert. Nicht mehr bilanziert werden die Investitionsbeiträge, welche bis anhin noch mit CHF 1 in den Büchern standen.

Die Wertschriften mussten bisher zum Anschaffungswert, bzw. tieferen Marktwert bilanziert werden. Neu erfolgt die Bilanzierung zum Marktwert per Bilanzstichtag.

Infolge Gesetzesänderung wurde auch die Handhabung zur Berechnung des Delkredere leicht angepasst.

Die Vorräte unter CHF 50'000 werden nicht mehr bilanziert, weshalb der Vorratsbestand per 31. Dezember abgewertet wurde.

Die Rückstellungen für Ferien- und Überzeit sowie für die Überbrückungsrenten mussten bisher nicht gebildet werden. Neu müssen die Rückstellungen bilanziert und entsprechend jährlich angepasst werden.

2.4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag hat der Gemeinderat beschlossen, dass sich die Gemeinde mit einem Solidaritätsbeitrag in der Höhe von CHF 0.82 Millionen am Massnahmenpaket der Regierung zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise zu beteiligen.

Stellungnahme der LMM Investment Controlling. Die Anlagestrategie der Gemeinde Triesenberg basiert auf den Richtlinien für die Vermögensverwaltung des Fürstentum Liechtenstein. Zusammen mit der Gemeinde Triesenberg wurde daraus eine Anlagestrategie definiert, welche dem Anlagehorizont sowie der Risikobereitschaft der Gemeinde Triesenberg entspricht. Anhand der Bandbreite in den jeweiligen Anlagenklassen wurde den mandatierten Vermögensverwaltern (LGT, LLB und VPB) genügend Möglichkeiten für taktische Anpassungen gegeben. Die LMM überwacht die Verwaltungstätigkeit der Vermögensverwalter gemäss den Vorgaben fortlaufend und greift nur bei nicht auftragskonformer Anlagetätigkeit ein. Trotz der aktuell schwierigen Situation (Corona-Krise) sieht die LMM keinen Anlass für Anpassungen in der langfristig ausgerichteten Anlageorganisation. Auch die Finanzkommission hat in der Sitzung vom 26. Mai 2020 ihre Zustimmung zur Beibehaltung der langfristigen Anlageorganisation bekräftigt.

Das Mandat hat sich schon wieder stark von der Krise erholt. Und zeigt per 09. Juni 2020, eine Performance (YTD) von minus 2.72%.

2.5. Verpflichtungskredite

Verpflichtungskredite	Genehmigte Kredite	Ausgaben bis 31.12.2018	Ausgaben kum.	Stand 31.12.2019
Sanierung Hagstrasse GRB 04/19_12_03_2019	599'919		499'076	100'843
Werkleitungen Kleinsteg Etappe 2 GRB 05/19_09_04_2019	467'522		485'103	-17'580
Wasserleitungen Parkplatz Gallei GRB 05/19_0_04_2019	159'446		161'493	-2'047
Ableitung Kanalisation Marchamquad GRB 12/19_10_09_2019	191'462		231'113	-39'651
Kauf Reservoir Parzelle 3872 (Md/Tela) GRB 16/19_10_12_2019	200'000		0	200'000
Brandschutzmassnahmen Hotel Kulm (Lift) GRB 13/19_01_10_2019	61'712		30'000	31'712
Sanierung Rathaus	385'250		249'867	135'383
Total	2'065'311		1'656'650	408'660

3. Allgemeine Erläuterungen

3.1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die vorliegende Gemeinderechnung wurde nach Vorgaben des Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetzes (GFHG) und der Gemeinde-Finanzhaushaltsverordnung (GFHV) erstellt.

3.2. Rechnungslegungsgrundsätze

Gemäss Art. 21Abs.1 Bst. b GFHG werden nachfolgend die Rechnungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung zusammengefasst.

True and fair view

Die Gemeinderechnung vermittelt ein im Sinne des Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetzes den tatsächlichen Gegebenheiten entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde. Sie folgt den Grundsätzen der Verständlichkeit, Wesentlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit, Periodengerechtigkeit und Stetigkeit.

Verständlichkeit, Wesentlichkeit, Zuverlässigkeit

Die für die rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendigen Informationen werden klar, nachvollziehbar und richtig offengelegt.

Vergleichbarkeit

Die Vergleichswerte des Voranschlages müssen mindestens für die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung vorliegen. Vergleichswerte des Vorjahres müssen für die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Bilanz, den Anhang und für die Jahresrechnungen der Stiftungen vorliegen.

Stetigkeit

Änderungen der Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze erfolgen nur in begründeten Ausnahmefällen und werden, sofern sie wesentlich sind, im Anhang offengelegt.

Periodengerechtigkeit

Aufwand und Ertrag sowie investive Ausgaben und Einnahmen werden in der Rechnungsperiode verbucht, die sie betreffen bzw. in der die Leistung oder Lieferung erfolgt. Ausgenommen davon sind die Steuererträge, diese werden in der Rechnungsperiode in der die Rechnungsstellung erfolgt verbucht (Soll- Prinzip).

Die Verbuchung von Zu- und Abgängen von Liegenschaften wird in der Rechnungsperiode vorgenommen, in der der Grundbucheitrag erfolgt. Abgrenzungen von Ertrag oder Aufwand müssen ab einem Betrag von CH F 5'000 vorgenommen werden, sofern der abzugrenzende Betrag belegt ist oder sich sicher und mit vertretbarem Aufwand schätzen lässt. Subventionen und Förderbeiträge, die im Rechnungsjahr zugesichert wurden, müssen nicht abgegrenzt werden.

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen sind getrennt voneinander ohne gegenseitige Verrechnung in voller Höhe auszuweisen. Ausnahmen sind in sachlich begründeten Einzelfällen möglich.

3.3. Inhalt der Gemeinderechnung

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung enthält den Aufwand und den Ertrag einer Rechnungsperiode. Sie ist nach Aufwand und Ertragsarten gegliedert. Sie weist als Saldo das Jahresergebnis aus, das in die Teilergebnisse Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit, Finanzergebnis und ausserordentliches Ergebnis unterteilt wird.

Zum Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zählen alle Aufwände und Erträge einer Rechnungsperiode, die nicht dem Finanzergebnis oder dem ausserordentlichen Ergebnis zugeordnet werden.

Zum Finanzergebnis der Erfolgsrechnung zählen Aufwand und Ertrag aus der Bewirtschaftung und Bewertung der Flüssigen Mittel und der Finanzanlagen, Ertrag aus Darlehen und Beteiligungen, Bewertungsveränderungen von Beteiligungen des Finanzvermögens, Wertberichtigungen (Sonderabschreibungen), Wertaufholungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens, Aufwand und Ertrag aus dem Verkauf von Beteiligungen und Liegenschaften des Finanzvermögens, Ertrag aus dem Verkauf von Beteiligungen und Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (diese werden vor einem Verkauf ins Finanzvermögen umgewidmet und vorgängig auf einen allfälligen tieferen Verkaufswert abgeschrieben) sowie Zinsaufwand und sonstiger Zinsertrag.

Zum ausserordentlichen Ergebnis der Erfolgsrechnung zählt seltener und ungewöhnlicher Aufwand und Ertrag ab einem Betrag pro Fall von 5 Prozent des gesamten Aufwandvolumens der Erfolgsrechnung gemäss Voranschlag, beispielsweise Aufwand aus Amtshaftungsklagen und ausserplanmässige Abschreibungen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung enthält die investiven Ausgaben und Einnahmen einer Rechnungsperiode. Investive Ausgaben und Einnahmen sind jene Vorgänge, durch die Verwaltungsvermögen geschaffen bzw. reduziert wird. Investive Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter sind Ausgaben, die dem Investitionsbegriff gemäss Definition in der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen entsprechen.

Bilanz

Die Bilanz weist die Vermögenswerte (Aktiven) sowie die Verbindlichkeiten und das Eigenkapital (Passiven) aus. Innerhalb der Aktiven wird zwischen Finanzvermögen, Deckungskapitalien der unselbständigen Anstalten und Stiftungen und Verwaltungsvermögen unterschieden. Die Verbindlichkeiten gliedern sich in Fremde Mittel und Verpflichtungen gegenüber unselbständigen Anstalten und Stiftungen. Weitere Definitionen zur Bilanz sind unter den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen ersichtlich.

Anhang

Der Anhang enthält einen Eigenkapitalnachweis sowie einen Anlage-, Beteiligungs-, Rückstellungs- und Gewährleistungsspiegel. Weiteres nennt der Anhang das auf die Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung zusammen. Er enthält auch die Verpflichtungskredite, allfällige Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen und deren Auswirkung, Erläuterung zu wesentlichen Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz sowie bei Bedarf zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, der Verpflichtungen und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung

Die Gemeinderechnung enthält auch analog dem Voranschlag die institutionell und nach Sachgruppen gegliederten Hauptkonten, die der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung zugrunde liegen sowie eine institutionell gegliederte Zusammenfassung.

3.4. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Fremdwährungsbewertung

Flüssige Mittel (Barbestände, Bankguthaben und kurzfristige Finanzanlagen) in Fremdwährungen werden zu Devisenkursen per Bilanzstichtag (Abschlusskurse) bewertet. Umrechnungsdifferenzen werden über die Erfolgsrechnung gebucht.

Finanz- und Verwaltungsvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Positionen des Finanzvermögens, mit Ausnahme der Liegenschaften des Finanzvermögens, werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens und Liegenschaften des Finanzvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen oder zum tieferen Verkehrswert bilanziert. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung.

Flüssige Mittel

Diese umfassen Barbestände und Bankguthaben sowie kurzfristige Finanzanlagen wie Call- und Festgelder mit einer Laufzeit von weniger als 12 Monaten. Nicht eingeschlossen sind kurzfristige Finanzanlagen der extern verwalteten Vermögen, welche in den Anlagen des Finanzvermögens enthalten sind.

Forderungen

Alle hier ausgewiesenen Positionen sind kurzfristig (<12 Monate). Dem Risiko des Forderungsverlustes ist durch eine Wertberichtigung (Delkredere) angemessen Rechnung zu tragen. Gefährdete Forderungen werden zu 100 Prozent wertberichtigt. Gesicherte Forderungen, Forderungen gegenüber dem Land, Gemeinden, öffentlich-rechtlichen Körperschaften, Gemeindeangestellten, kommunalen Zweckverbänden und inländischen Banken werden nicht wertberichtigt. Alle übrigen Forderungen werden pauschal mit 5 Prozent wertberichtigt.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung enthält geleistete Vorauszahlungen, also Zahlungsausgänge im Rechnungsjahr, die wirtschaftlich das Folgejahr betreffen. Zudem werden Einnahmen aus dem Folgejahr ausgewiesen, welche wirtschaftlich das Rechnungsjahr betreffen.

Beteiligungen des Finanzvermögens

Beteiligungen des Finanzvermögens werden zu Kurswerten per Bilanzstichtag bewertet. Beteiligungen des Finanzvermögens ohne Kurswert werden zum entsprechenden Beteiligungsanteil am Eigenkapital des Unternehmens per Bilanzstichtag gemäss dessen Jahresrechnung bewertet (Equitymethode). Ist dieser Equitywert mit wesentlichen Unsicherheiten behaftet, kann jedoch zur Vermeidung einer Überbewertung eine andere Bewertungsart gewählt werden.

Finanzanlagen des Finanzvermögens

Finanzanlagen des Finanzvermögens sowie der Deckungskapitalien unselbständiger Anstalten und Stiftungen werden zu Kurswerten am Bilanzstichtag bewertet. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung.

Marchzinsen sind periodengerecht abzugrenzen.

Warenvorräte

Zum Verbrauch oder Verkauf bestimmte Warenvorräte werden nicht aktiviert. Sie werden zu Lasten der Erfolgsrechnung beschafft.

Ausgaben ab CH F 50'000, die über mehrere Jahre der Herstellung solcher Waren dienen, können aktiviert werden.

Sachanlagen und immaterielle Anlagen des Finanz- und Verwaltungsvermögens

Aktiviert werden Ausgaben für Wirtschaftsgüter, die während mehr als einer Rechnungsperiode einen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder der Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe dienen, deren Wert pro Einzelobjekt zuverlässig ermittelt werden können und die folgenden Aktivierungsgrenzen erreichen:

- | | |
|--|--------------------------|
| • Grundstücke | keine Aktivierungsgrenze |
| • Tiefbauten mit Ausnahme von Schutzbauten | CHF 100'000 |
| • Schutzbauten (Tiefbauten) | keine Aktivierungsgrenze |
| • Hochbauten | CHF 100'000 |
| • Mobilien | CHF 10'000 |
| • Immaterielle Anlagegüter inkl. Software | CHF 50'000 |

Der Gemeindevorsteher kann in begründeten Einzelfällen Ausnahmen zulassen. Ist unklar, ob eine Ausgabe eine Investition oder Aufwand darstellt, so entscheidet der Gemeindevorsteher.

Ausgaben für Software stellen nur Investitionen dar, wenn es sich um eine Neuanschaffung oder eine einer Neuanschaffung gleichkommende Gesamtüberarbeitung bestehender Software handelt. Anpassungen oder Erweiterungen bestehender Software stellen Aufwand dar. Als Einzelobjekt geführt werden können auch Gesamtlösungen, die mehrere inhaltlich oder technisch zusammenhängende Softwarelösungen beinhalten.

Abschreibungen

Sachanlagegütern und immateriellen Anlagegütern des Verwaltungs- und des Finanzvermögens werden über die angenommen betriebswirtschaftlichen Nutzungsdauern linear zu Lasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben:

- | | |
|---|----------|
| • Grundstücke, Anlagen im Bau sowie Kulturgüter | keine |
| • Tiefbauten: | |
| - Gemeindestrassen einschliesslich Werkleitungen | 40 Jahre |
| - Fuss- und Radwege | 50 Jahre |
| - Naturstrassen und Kunstbauten ausgenommen Tunnels | 60 Jahre |
| - Tunnels | 70 Jahre |
| - Schutzbauten (z.B. Gewässerbauten) | 50 Jahre |
| - Freizeitanlagen und Friedhöfe | 25 Jahre |
| - Spielplätze | 10 Jahre |
| • Hochbauten: | |
| - Gebäude | 40 Jahre |
| - Klein- und Leichtbauten, Provisorien sowie Ausbauten in Fremdliegenschaften | 10 Jahre |
| • Mobilien: | |
| - Mobiliar | 10 Jahre |
| - Nutzfahrzeuge, fest installierte Anlagen und Ausstattungen sowie Multifunktionskopiergeräte | 7 Jahre |
| - Personenfahrzeuge, Geräte, Maschinen und Werkzeuge | 5 Jahre |
| - IT-Hardware (einschliesslich Server, Speicher und Netzwerkkomponenten) | 3 Jahre |

- Software 5 Jahre
- Hochbauten im Ausland und Stockwerkeigentum, welche zusammen mit dem jeweiligen Grundstück aktiviert wurden, werden über 40 Jahre vom halben Anschaffungswert abgeschrieben.
- Die Nutzungsdauern bzw. Abschreibungssätze von sonstigen immateriellen Anlagegütern (Rechte, Patente, Lizenzen) werden durch den Gemeindegassier jeweils individuell festgelegt.
- Bei Bedarf kann der Gemeindegassier nach Rücksprache mit der dafür verantwortlichen Stelle für einzelne Anlagegüter eine kürzere Nutzungsdauer bzw. einen höheren Abschreibungssatz festlegen, insbesondere bei Sanierungen von Hoch- und Tiefbauten sowie bei gebraucht erworbenen Anlagegütern.

Sonderabschreibungen

Bestehen Anzeichen einer ausserordentlichen, wesentlichen und dauerhaften Verminderung von Nutzbarkeit, der Nutzungsdauer oder des Buchwertes, erfolgt eine entsprechende Sonderabschreibung oder eine Verkürzung der Nutzungsdauer. Liegen die Voraussetzungen für eine Sonderabschreibung nicht mehr vor, so kann diese durch eine Zuschreibung in höchstens gleichem Umfang wieder rückgängig gemacht werden. Kann die Wertverminderung nicht ausreichend sicher beurteilt werden, wird insbesondere im Fall von Liegenschaften ein externer Fachexperte mit einer entsprechenden Schätzung beauftragt. Sofern die vermutete Wertkorrektur im Rechnungsjahr mindestens CHF 1.0 Millionen beträgt. Sonderabschreibungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens werden grundsätzlich unter sonstigem Finanzaufwand und nicht unter Abschreibungen ausgewiesen.

Deckungskapitalien/Verpflichtungen unselbständiger Anstalten und Stiftungen

Unselbständige Anstalten und Stiftungen sind öffentliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Deren Aktiven und Passiven sind deshalb in der Gemeindebilanz als Deckungskapitalien der bzw. Verpflichtungen gegenüber unselbständigen Anstalten und Stiftungen auszuweisen.

Darlehen

Darlehen werden im Verwaltungsvermögen bilanziert, wenn sie zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben gewährt wurden. Fällige Darlehen werden zu 100 Prozent wertberichtigt, wenn sie konkret gefährdet sind. Nicht fällige ungesicherte Darlehen werden zu 100 Prozent wertberichtigt, wenn eine andere Forderung gegen denselben Schuldner nach wertberichtigt oder abgeschrieben wird.

Beteiligungen des Verwaltungsvermögens

Beteiligungen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert bewertet und nicht planmässig abgeschrieben. Ist für eine Beteiligung ein Kurs- oder Equitywert per Bilanzstichtag vorhanden und liegt dieser unter dem Anschaffungswert, so wird der Anschaffungswert auf diesen tieferen Verkehrswert wertberichtigt. Liegt der Grund für eine Wertberichtigung nicht mehr vor, so wird diese durch eine Wertaufholung in höchstens gleichem Umfang rückgängig gemacht. Kleinere oder ausländische Beteiligungen können auf den Erinnerungswert abgeschrieben werden, insbesondere wenn langfristig kein Ertrag oder Kapitalrückfluss absehbar ist.

Beteiligungen können zudem auf den Erinnerungswert abgeschrieben werden, wenn es sich um Beteiligungen mit einem Anschaffungswert von weniger als CHF 1.0 Millionen, Beteiligungen deren Erträge Beiträge der öffentlichen Hand enthalten und Beteiligungen, bei denen langfristig kein Ertrag oder Kapitalrückfluss absehbar oder geplant ist.

Investitionsbeiträge

Investitionsbeiträge werden im Jahr der Verbuchung vollständig abgeschrieben und erscheinen nicht in der Bilanz.

Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung enthält erhaltene Vorauszahlungen, also Zahlungseingänge im Rechnungsjahr, die wirtschaftlich das Folgejahr betreffen. Zudem werden Ausgaben im Folgejahr, die jedoch wirtschaftlich das Rechnungsjahr betreffen, ausgewiesen.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für bestehende Verpflichtungen bei denen der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind und deren Höhe verlässlich geschätzt werden kann. Risiken (ohne Bilanzstichtag bestehende Verpflichtungen) werden nicht zurückgestellt. Rückstellungen für Ferien- und Gleitzeitguthaben des Personals sowie definitiv feststehende Pensionsverpflichtungen werden unabhängig von ihrer Höhe zurückgestellt. Übrige Rückstellungen werden für bestehende Verpflichtungen jeweils ab einem Betrag von 1 Prozent des gesamten Aufwandsvolumens der Erfolgsrechnung gemäss Voranschlag gebildet. Für anwartschaftliche, also noch nicht definitiv feststehende Personalverpflichtungen werden keine Rückstellungen gebildet. Diese werden als Eventualverbindlichkeit im Anhang ausgewiesen. Bildung und Auflösung von Rückstellungen werden auf demselben Konto der Erfolgsrechnung verbucht. Erfüllt die Bildung oder Auflösung einer Rückstellung die Kriterien eines ausserordentlichen Aufwands oder Ertrages, erfolgt eine Zuordnung zum ausserordentlichen Ergebnis.

Langfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind langfristig, wenn der Zeitraum bis zur Fälligkeit mehr als 1 Jahr beträgt. langfristige Verbindlichkeiten werden im Fremdkapital separat ausgewiesen.

Zusammenstellung der Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung nach Kostenstellen

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	2'765'527	225'107
Öffentliche Sicherheit	284'063	8'268
Bildung	2'133'437	26'545
Kultur, Freizeit	2'227'535	166'259
Gesundheit	12'322	
Soziale Wohlfahrt	2'088'724	18'660
Verkehr	1'626'357	135'164
Umwelt, Raumordnung	2'719'046	1'258'958
Volkswirtschaft	1'974'528	995'041
Finanzen (ohne Abschreibungen)	1'728'716	17'738'467
Zwischentotal	17'560'255	20'572'469
Selbstfinanzierung (Cashflow ER ohne Abschreibungen)	3'012'214	
Übernahme der Abschreibungen	2'090'297	
Gewinn ER	921'917	
Verlust ER		
Total	20'572'469	20'572'469

Investitionsrechnung

	Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen
Allgemeine Verwaltung		
Öffentliche Sicherheit		
Bildung	11'901	
Kultur, Freizeit	209'185	
Gesundheit		
Soziale Wohlfahrt	64'891	
Verkehr	896'635	
Umwelt, Raumordnung	698'573	139'890
Volkswirtschaft	80'060	
Finanzen		
Zwischentotal	1'961'245	139'890
Nettoinvestitionen		1'821'355
Übernahme der Abschreibungen VV		2'090'297
Verlust ER		
Gewinn ER		921'917
Deckungsüberschuss IR		268'942
Deckungsfehlbetrag/Deckungsüberschuss gesamt		1'190'858

ERFOLGSRECHNUNG 2019 - DETAIL

	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'765'526.96	225'107.25
Legislative und Exekutive	383'223.78	6'000.00
Gemeindeversammlung, Wahlen	80'155.94	6'000.00
Kommissionen	10'620.00	
Drucksachen, Inserate	16'161.36	
Spesenentschädigung	251.25	
Dienstleistungen	24'100.25	
Porti	2'523.08	
Beiträge an Parteien	26'500.00	
Rückerstattungen		6'000.00
Gemeinderat / Kommissionen	303'067.84	
Gemeinderat und Kommissionen	174'950.00	
Soziallasten	8'497.95	
Inserate, Drucksachen	1'675.45	
Spesenentschädigungen	36'622.90	
Repräsentationsspesen	26'319.82	
Dienstleistungen	11'077.95	
Honorare (Gutachten, Rechtsberatung)	43'388.25	
Telefon	535.52	
Verwaltung	1'978'963.93	126'027.25
Gemeindeverwaltung	1'575'869.98	111'930.45
Löhne	978'387.80	
Rückstellung Personal		4'489.00
Soziallasten	194'341.34	
Rückstellung Personal		500.00
Uebrigere Personalaufwand	38'673.10	
Übriger Personalaufwand Gesamtpersonal	14'889.50	
Büromaterial, Drucksachen, Inserate	36'568.17	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	17'405.70	
Spesenentschädigungen	16.80	
Dienstleistungen	975.04	
Honorare (Gutachten, Rechtsberatung)	230.00	
Telefon, Porti, Funkkonzession	30'254.45	
Versicherungen	10'990.10	
EDV Software und Lizenzen (Anschaffung, Wartung und Unterhalt)	253'137.98	
Gebühren für Amtshandlungen		4'311.90
Dienstleistungen		1'790.70
Bussen		15'900.00
Verwaltungskosten		84'938.85
Bauverwaltung	403'093.95	14'096.80
Löhne	320'671.90	
Soziallasten	61'946.52	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	75.39	
Uebrigere Personalaufwand	150.00	
Verbrauchsmaterial	391.50	
Spesenentschädigungen	28.80	
Honorare (Gutachten, Rechtsberatung)	16'391.70	
Telefon, Porti	2'242.34	
Versicherungen, MFK-Steuer	1'195.80	
Gebühren für Amtshandlungen		14'096.80
Verwaltungsliegenschaften	403'339.25	93'080.00

Löhne	43'236.35	
Soziallasten	8'648.60	
Wasser, Strom, Heizung	34'136.25	
Verbrauchsmaterial	11'808.50	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	298'197.55	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	604.55	
Telefon	156.00	
Versicherungen	6'551.45	
Rückerstattungen		93'080.00
OEFFENTLICHE SICHERHEIT	284'063.40	8'268.34
Rechtsaufsicht	370.35	
Gemeindepolizei	154'965.13	4'988.34
Löhne	93'707.15	
Soziallasten	17'793.18	
Arbeitskleider Gemeindepolizei	519.45	
Uebriger Personalaufwand	2'189.10	
Büromaterial, Drucksachen, Insetate	100.75	
Verbrauchsmaterialien	2'424.51	
Baulicher Unterhalt Durch Dritte	10'249.30	
Unterhalt der Mobilien	6'437.85	
Spesenentschädigungen	943.10	
Verkehrsdienst/Bewachung	18'613.00	
Telefon, Porti	453.84	
Versicherungen, MFK Steuer	1'533.90	
Verkehrs-Bussen		4'988.34
Feuerwehr	128'030.02	3'280.00
Kommandant- und Stellvertretung	6'000.00	
Löhne	1'942.80	
Soziallasten	409.85	
Taggelder	28'042.50	
Uebriger Personalaufwand	2'090.00	
Büromaterialien, Drucksachen	1'413.90	
Anschaffung von Mobilien	34'310.01	
Wasser, Energie, Heizung	5'906.38	
Verbrauchsmaterialien	11'951.74	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'596.84	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	16'646.20	
Spesenentschädigungen	1'755.00	
Dienstleistungen, Fremdarbeiten	6'388.00	
Telefon, Funkkonzessionen, Gebühren	1'740.55	
Versicherungen, MFK-Steuer	4'166.25	
Beiträge an Feuerwehr Triesenberg	2'670.00	
Rückerstattungen		3'280.00
Zivilschutz	697.90	
Wasser, Energie, Heizung	225.50	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	346.25	
Telefon, Funkkonzessionen, Gebühren	126.15	
BILDUNG	2'133'437.42	26'545.05
Kindergärten	296'859.01	5'910.95
Schulmaterialien, Drucksachen	12'062.80	
Anschaffung von Mobilien	725.40	
Verbrauchsmaterialien	4'864.90	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'110.40	

Spesenentschädigungen	13'592.90	
Schulbus Malbun-Triesenberg	7'589.60	
Telefon, Porti	609.54	
Schüler-Versicherung	2'692.50	
Personalkostenanteil Kindergärtnerinnen	252'610.97	
Anteil Land an Bus Malbun-Triesenberg		5'910.95
Kindergartenanlagen / Gebäude	179'254.20	1'500.00
Löhne	46'519.60	
Soziallasten	8'181.40	
Anschaffung Mobilien	3'825.15	
Wasser, Energie, Heizung	8'347.65	
Verbrauchsmaterialien	1'775.05	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	107'497.10	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	150.30	
Telefon	815.20	
Versicherungen	2'142.75	
Liegenschaftserträge		1'500.00
Primarschule	1'009'992.40	18'683.80
Löhne	36'825.60	
Soziallasten	6'546.68	
Uebriger Personalaufwand	1'912.95	
Schulmaterialien, Drucksachen	48'188.42	
Anschaffung von Mobilien	2'976.20	
Verbrauchsmaterialien	18'594.99	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	6'331.34	
Spesenentschädigungen	56'778.73	
Schulbus Malbun-Triesenberg	34'768.80	
Klassenanlässe	174.00	
Dienstleistungen	1'647.95	
Telefon, Porti	2'553.90	
Schüler-Versicherung	8'077.50	
Personalkostenanteil an Primarlehrer	784'615.34	
Rückerstattungen/Schullager		960.00
Anteil Land an Bus Malbun-Triesenberg		17'723.80
Musikschule	9'035.04	
Löhne	1'502.05	
Soziallasten	314.95	
Anschaffung von Mobilien	138.70	
Wasser, Energie, Heizung	1'402.84	
Verbrauchsmaterial	227.56	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'488.94	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'460.80	
Versicherungen	499.20	
Schulanlagen / Gebäude	519'061.77	450.30
Löhne	183'443.85	
Soziallasten	31'085.30	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	95.00	
Anschaffung von Mobilien	7'216.10	
Wasser, Energie, Heizung	61'808.52	
Verbrauchsmaterialien	10'363.86	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	187'951.26	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	12'514.93	
Spesenentschädigungen	1'783.20	

Dienstleistungen	66.30	
Telefon	708.70	
Versicherungen	22'024.75	
Rückerstattungen		450.30
Sonderschulung	119'235.00	
Gemeindeanteil an Sonderschule	113'635.00	
Beiträge an private Institutionen	5'600.00	
KULTUR, FREIZEIT, KIRCHE	2'227'534.59	166'258.80
Kulturförderung	402'820.18	20'915.50
Löhne	74'954.05	
Soziallasten	13'361.81	
Büromaterialien, Drucksachen, Filme	8'962.65	
Mikroverfilmung, Entsäuerung	9'979.10	
Wasser, Strom, Heizung	2'149.99	
Verbrauchsmaterialien	507.05	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'023.60	
Spesenentschädigungen	605.55	
Dienstleistungen, Honorare	35'637.15	
Walsertreffen	71'850.28	
Telefon	751.71	
Versicherungen	1'072.20	
Veranstaltungen Kommission	51'066.80	
300 Jahre Liechtenstein Veranstaltung	15'711.60	
300 Jahre Liechtenstein Beschilderung	1'700.00	
Beiträge an private Institutionen	93'510.94	
Beiträge an Kulturschaffende	16'975.70	
Verkäufe		107.00
Rückerstattung Walsertreffen		20'808.50
Museum	63'175.27	35'682.15
Museumführung	2'962.25	
Löhne	6'793.75	
Soziallasten	1'264.95	
Drucksachen, Büromaterial	5'262.00	
Ankäufe für Museum	120.00	
Wasser, Energie, Heizung	2'416.80	
Verbrauchsmaterialien	214.75	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	29'736.85	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'191.15	
Dienstleistungen, Honorare	7'658.80	
Versicherungen	1'844.20	
Beiträge an private Institutionen	2'709.77	
Liegenschaftserträge		19'800.00
Eintrittsgebühren		10'095.80
Verkauf Bücher, Broschüren		5'786.35
Gemeindesaal und Theodulsaal	128'407.35	16'994.45
Bühnendienst	4'956.75	
Löhne	35'799.20	
Soziallasten	6'925.85	
Anschaffung Mobilien	15'526.05	
Wasser, Strom, Heizung	8'946.50	
Verbrauchsmaterialien	8'852.75	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	31'555.40	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	12'333.60	

Versicherungen	3'511.25	
Benützung Dorfsaal		16'644.45
Rückerstattungen		350.00
Vereinshaus	59'982.95	28'521.70
Löhne	17'419.15	
Soziallasten	3'348.70	
Anschaffung von Mobilien	510.55	
Wasser, Strom, Heizung	16'400.15	
Verbrauchsmaterial	2'212.55	
Baulicher Unterhalt	15'720.30	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	107.70	
Telefon	638.75	
Versicherungen	3'625.10	
Benützung Vereinshaus extern		2'610.00
Benützung Heizraum		25'911.70
Denkmalpflege, Ortsbild-/Heimatschutz	9'466.89	2'750.00
Baulicher Unterhalt	9'166.89	
Baurechtzins Maiensässhütte Steg	300.00	
Rückerstattungen		2'750.00
Massenmedien/Öffentlichkeitsarbeit	138'225.00	
Kommissionen	400.00	
Soziallasten	200.55	
Dorfspiegel, Broschüren, Werbeartikel	111'401.14	
Dienstleistungen, Honorare	13'319.65	
Wartung und Unterhalt Internet	12'903.66	
Wanderwege, Spiel- und Rastplätze	155'201.14	20'000.00
Löhne	30'058.90	
Soziallasten	4'217.86	
Anschaffung von Mobilien	4'001.65	
Energie, Heizung	313.57	
Verbrauchsmaterial	15'845.15	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	45'326.10	
Mieten, Benützungskosten	100.00	
Dienstleistungen	54'957.91	
Versicherungen	380.00	
Rückerstattungen		20'000.00
Dorfzentrum Umgebung/Allgemein	198'483.07	
Löhne	107'310.90	
Soziallasten	16'822.11	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	520.10	
Übriger Personalaufwand	1'176.80	
Wasser, Energie, Heizung	15'259.35	
Verbrauchsmaterial	10'239.71	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	37'298.40	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	4'506.70	
Spesenentschädigung	307.20	
Telefon	939.35	
Versicherungen	4'102.45	
Sport	421'900.75	10'405.00
Löhne	101'800.30	
Soziallasten	18'074.70	
Anschaffung von Mobilien	799.10	
Wasser, Energie, Heizung	19'639.90	

Verbrauchsmaterialien	4'952.34	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	168'132.33	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	8'226.15	
Spesenentschädigungen, Ehrungen	6'012.66	
Telefon	304.45	
Versicherungen	7'075.95	
Beiträge an private Institutionen	34'682.87	
Beiträge an Saisonkarten Bergbahnen Malbun AG	52'200.00	
Benützungsgebühren		10'405.00
Übrige Freizeitgestaltung	14'964.33	
Löhne	2'674.50	
Soziallasten	494.35	
Wasser, Energie, Heizung	2'219.25	
Verbrauchsmaterialien	128.85	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	839.30	
Veranstaltungen Jugendkommission	1'581.35	
Beiträge an private Institutionen	7'026.73	
Kirche / Kapellen	547'283.25	23'580.00
Löhne	359'567.50	
Soziallasten	63'403.79	
Uebriger Personalaufwand	1'500.00	
Wasser, Strom, Heizung	20'054.25	
Verbrauchsmaterialien	2'446.20	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	55'975.02	
Baulicher Unterhalt Kapelle Masescha	6'158.60	
Baulicher Unterhalt Kirche/Sanierung	6'651.60	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	1'569.60	
Spesen bei kirchl. Anlässen	3'828.75	
Dienstleistungen	250.05	
Telefon	2'192.54	
Versicherungen	5'359.45	
Kultus-, Konfessions- u.a. Beiträge	18'326.00	
Liegenschaftserträge		22'800.00
Rückerstattungen		780.00
Friedhof und Bestattungswesen	87'624.41	7'410.00
Löhne	14'818.65	
Soziallasten	2'993.85	
Arbeitskleider Einheitsausrüstung Gemeinde	277.21	
Verbrauchsmaterialien	5'239.90	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	54'194.30	
Dienstleistungen	7'501.60	
Abfall-Abfuhr	2'172.65	
Telefon	308.55	
Versicherungen	117.70	
Rückerstattungen		7'410.00
GESUNDHEIT	12'322.22	
Ambulante Krankenpflege	11'322.22	
Löhne	1'452.45	
Soziallasten	286.60	
Wasser, Energie, Heizung	1'633.43	
Verbrauchsmaterialien	80.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	126.21	
Telefon, Porti	630.70	

Versicherungen	331.40	
Beiträge an Samariterverein	6'781.43	
Schulgesundheitsdienst	1'000.00	
Verbrauchsmaterial	1'000.00	
SOZIALE WOHLFAHRT	2'088'723.70	18'659.70
Sozialversicherung	794'651.48	
Ergänzungsleistungen zu AHV- und IV-Renten, Pflegegeld	794'651.48	
Jugend/Jugendtreff	246'090.03	
Löhne	14'278.65	
Soziallasten	2'899.40	
Wasser, Energie, Heizung	4'196.93	
Verbrauchsmaterial	270.25	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'235.00	
Dienstleistungen, Honorare	227.20	
Telefon, Porti, Konzessionen	18.00	
Versicherungen	714.60	
Beiträge Offene Jugendarbeit	221'250.00	
Kindertagesstätte	25'779.20	269.40
Löhne	3'709.15	
Soziallasten	753.70	
Wasser, Strom, Heizung	3'009.10	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	17'244.80	
Telefon, Porti		269.40
Versicherungen	1'062.45	
Pflegewohnheim St. Theodul	37'722.40	18'390.30
Wasser, Strom, Heizung	17'015.25	
Verbrauchsmaterialien	87.20	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	12'891.45	
Telefon	155.95	
Versicherungen	7'572.45	
Rückerstattungen (LAK)		18'390.30
LAK Investitionskostenbeitrag	390'782.66	
Allgemeine Sozialhilfe	31'669.08	
Verbrauchsmaterialien	2'140.00	
Dienstleistungen	1'017.70	
Tag dem Alter zur Ehre	16'257.38	
Beiträge	8'329.00	
Beitrag Mittagstisch Senioren	3'925.00	
Gesetzliche Sozialhilfe	357'046.99	
Lastenausgleich	357'046.99	
Familienhilfe	193'552.16	
Beiträge an Familienhilfe	193'552.16	
Hilfsaktionen	11'429.70	
Katastrophen- und Entwicklungshilfe	11'429.70	
VERKEHR	1'626'357.31	135'164.15
Gemeindestrassen	1'226'982.31	98'164.15
Löhne	313'568.65	
Soziallasten	59'830.94	
Arbeitskleider	2'891.80	
Uebrigter Personalaufwand	4'729.85	
Anschaffung von Mobilien	6'618.00	
Wasser, Energie	3'331.54	
Verbrauchsmaterialien	56'053.55	

Baulicher Unterhalt durch Dritte	172'844.04	
Diverse Belagseinbauten	175'022.45	
Kordonsanierungen	86'204.05	
Bruchsteinmauersanierungen	84'009.34	
Strassenbeleuchtung	36'855.97	
Werkhof Unterhalt Gebäude/Heizung	7'033.10	
Unterhalt Mobilien durch Dritte	37'750.55	
Miete, Benützungskosten	13'958.30	
Spesenentschädigungen	314.00	
Dienstleistungen, Honorare	14'837.90	
Telefon	1'831.73	
Rückzahlung Ersatzabgaben	140'000.00	
Parkplatzgebühren		20'525.00
Ersatzabgaben		63'490.00
Verkäufe und Arbeitserlöse		668.70
Rückerstattungen		13'480.45
Strassenbeleuchtung	96'186.35	
Strom	15'975.70	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	55'478.40	
Strassenbeleuchtung allgemein	24'732.25	
Schneeräumung	208'896.49	
Löhne	37'274.10	
Soziallasten	7'262.25	
Verbrauchsmaterialien	24'471.45	
Unterhalt Mobilien durch Dritte	7'752.80	
Schneeräumung GPS	123.18	
Fremdleistungen	132'012.71	
Übriger Verkehr	94'292.16	37'000.00
Flexicard SBB	42'000.00	
Beitrag an Ortsbuslinie	32'284.15	
Projekt FreeVeloPoint	2'608.00	
Beiträge an LBA-Busabos	17'400.00	
Gebühren Flexicard		37'000.00
UMWELT, RAUMORDNUNG	2'719'045.54	1'258'957.63
Wasserversorgung	18'000.00	
Beiträge (GWO)	18'000.00	
Wasserversorgung Leitungsnetz	1'098'122.43	419'955.65
Löhne	175'690.30	
Soziallasten	43'263.04	
Arbeitskleider	1'278.20	
Uebrigere Personalaufwand	1'055.32	
Anschaffung von Mobilien	1'704.60	
Wasser, Energie, Heizung	32'191.99	
Materialeinkauf/Verbrauchsmaterialien	63'014.60	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	357'846.88	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	280'000.00	
Werkhof Unterhalt Gebäude/Heizung	421.15	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	4'732.35	
Spesenentschädigungen	448.00	
Fremdarbeit für Dritte	108.45	
Dienstleistungen, Gutachten	73'414.80	
Telefon, Porti	5'092.75	
Versicherungen, MFK-Steuer	7'635.20	

Beiträge	8'792.00	
Verwaltungskosten	41'432.80	
Wasserzinsen		293'593.43
Anschlussgebühren		30'276.42
Verkäufe, Arbeiterlöse		96'085.80
Abwasseranlagen	161'761.40	
Betriebskostenbeitrag an AZV	161'057.45	
Abwasserbeseitigung	357'981.20	405'088.04
Löhne	7'083.40	
Soziallasten	1'396.90	
Wasser, Energie	4'253.65	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	244'272.45	
Dienstleistungen	8'102.40	
Dienstleistungen, Gutachten	47'759.15	
Telefon	252.50	
Versicherungen	1'354.70	
Verwaltungskosten	43'506.05	
Benützungsgebühren		361'034.84
Anschlussgebühren		44'053.20
Abfallbeseitigung	177'731.79	178'992.36
Löhne	77'189.25	
Soziallasten	12'486.41	
Anschaffung von Mobilien	5'578.80	
Wasser, Energie	541.18	
Verbrauchsmaterialien (Marken,Säcke)	1'394.95	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'400.90	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	416.75	
Mieten, Benützungskosten	608.00	
Spesenentschädigung	20.15	
Dienstleistungen (Abfahren)	55'688.30	
Telefon, Porti	12.75	
Versicherungen	516.15	
Kompostierungen	17'878.20	
Kehricht-Grundgebühren		139'512.17
Gebühren für Entsorgungen		19'790.54
Rückerstattungen		19'689.65
Schuttdeponien	204'954.25	205'864.03
Dienstleistungen	19'558.25	
Deponieanlieferung Balzers	185'396.00	
Deponiegebühren Anlieferung Balzers		205'864.03
Gewässerverbauung	30'033.45	
Löhne	4'187.40	
Soziallasten	846.05	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	25'000.00	
Übriger Umweltschutz	101'780.79	49'057.55
Löhne	28'271.75	
Soziallasten	5'327.60	
Wasser, Energie, Heizung	2'823.00	
Verbrauchsmaterialien	2'890.90	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'860.55	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	2'352.90	
Spesenentschädigungen	3'488.50	
Aktionen der Natur- u. Umweltkommission	2'253.85	

Dienstleistungen	3'533.29	
Rauchgaskontrolle	48'634.60	
Versicherungen	143.85	
Beiträge an gemischtw. Institutionen	200.00	
Rückerstattungen/Rauchgaskontrollen		49'057.55
Raumordnung	568'680.23	
DL und Honorare Ortsplanung Malbun und Steg	57'111.80	
DL und Honorare Ortsplanung Rheintalseite	343'448.83	
Projektkosten Wasser	11'752.10	
Projektkosten Strasse	48'674.10	
Dienstleistungen und Honorare	107'693.40	
VOLKSWIRTSCHAFT	1'974'527.86	995'041.47
Landwirtschaft	27'379.30	10'039.00
Löhne	2'606.35	
Soziallasten	500.35	
Aktivitäten Landwirtschaftskommission	3'935.00	
Mausfangprämie	9'918.00	
Versicherungen	351.80	
Beiträge an private Institutionen	10'067.80	
Pacht- und Baurechtszinsen		7'865.00
Rückerstattungen		1'844.00
Beitrag Magerwiesen		310.00
Alpwirtschaft	323'813.65	73'319.00
Löhne	76'226.50	
Soziallasten	14'679.70	
Drucksachen, Inserate	100.00	
Anschaffung Mobilien	4'121.75	
Wasser, Strom	4'789.93	
Verbrauchsmaterial	4'492.25	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	28'667.15	
Baulicher Unterhalt Wasserversorgungen	13'014.30	
Weidepflege	42'561.71	
Unterhalt Alpwege	71'214.15	
Unterhalt Mobilien durch Dritte	16'732.40	
Telefon, Porti	587.19	
Versicherungen, MFK-Steuer	6'456.85	
BGS-Alpgebäude	40'169.77	
Pachtzinsen		24'920.00
Rückerstattungen		2'173.00
Alpungskostenbeiträge		46'226.00
Forstwirtschaft	921'983.70	763'403.62
Löhne	350'634.65	
Soziallasten	60'475.07	
Arbeitskleider	2'026.10	
Arbeitskleider Sicherheitsausrüstung	6'273.04	
Übriger Personalaufwand	8'384.15	
Büromaterialien, Drucksachen	287.40	
Anschaffung von Mobilien	15'854.66	
Wasser, Energie, Heizung	3'064.00	
Verbrauchsmaterial	71'495.98	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'930.05	
Walderschliessungen	27'326.23	
Werkhof Unterhalt Gebäude/Heizung	2'869.70	

Unterhalt der Mobilien durch Dritte	43'696.35	
Spesenentschädigung	2'969.60	
Dienstleistungen	255'625.97	
Telefon, Porti	1'888.65	
Versicherungen, MFK-Steuer	6'840.30	
Schülerarbeiten	8'640.00	
BGS-Schutzwald (Gemeindeanteil)	24'585.00	
BGS Wald/Weide Trennung	10'716.85	
Beiträge	7'399.95	
Dienstleistungen Dritte und BGS		142'700.07
Verkäufe		278'792.00
Rückerstattungen		9'453.75
Rückerstattungen Projekte		325'417.80
Waldreservate/Sonderwaldflächen-Entschädigung		7'040.00
Jagd	74'649.52	47'073.85
Löhne	5'833.55	
Soziallasten	1'075.45	
Verbrauchsmaterialien	2'269.65	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	7'558.80	
Versicherungen	382.65	
Beiträge an private Institutionen	4'825.00	
Beiträge an Wildschadenverhütung	52'704.42	
Pachtzinsen		20'949.05
Liegenschaftserträge		15'000.00
Rückerstattungen		11'124.80
Tourismus, kommunale Werbung	366'303.59	37'146.00
Löhne	18'909.85	
Soziallasten	4'227.70	
Büromaterialien, Drucksachen, Inserate	7'236.10	
Anschaffung von Mobilien	20'866.35	
Wasser, Energie, Heizung	10'341.60	
Verbrauchsmaterialien	34'294.32	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	23'432.30	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	27'187.15	
Miete, Benützungskosten	300.00	
Dienstleistungen, Honorare	51'122.90	
Dienstleistungen für Weihnachtsbeleuchtung	19'548.35	
Telefon, Porti	2'133.57	
Versicherungen	645.05	
Beiträge	146'058.35	
Mieteinnahmen und Kostenbeteiligungen		29'027.55
Rückerstattungen Heizkosten		8'118.45
Industrie, Gewerbe und Handel	17'077.25	60'060.00
Wasser, Energie, Heizung	6'082.40	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	7'480.70	
Versicherungen	2'014.15	
Beitrag	1'500.00	
Liegenschaftserträge		53'160.00
Benützungsgebühren		6'900.00
Energieversorgung	243'320.85	4'000.00
Dienstleistungen	22'990.85	
Beiträge an private Institutionen	1'800.00	
Beiträge an Energiesparmassnahmen	218'530.00	

Stromverkauf LKW Nutzungsvertrag Malbun		4'000.00
FINANZEN, STEUERN	4'740'930.33	17'738'466.94
Gemeindesteuern	154'568.95	7'001'041.13
Vermögens- und Erwerbssteuer		6'978'342.13
Auslandsteuer Gemeindeanteil	154'568.95	
Hundesteuer		22'699.00
Gesetzliche Anteile an Landessteuern		501'526.45
Ertragssteuer		501'526.45
Finanzausgleich		7'973'984.20
Ausgleichsbeiträge		7'973'984.20
Kapitaldienst	604'025.95	1'642'342.70
Bank- und andere Gebühren	11'390.86	
Zinsen für kurzfristige Schulden	21'369.91	
VV Realisierter Verluste	322'601.42	
VV Gebühren, Kosten	74'816.52	
VV Nicht realisierte Verlust	173'787.28	
Skonti, Differenzen	59.96	
Aktivzinsen aus Guthaben		9'240.56
VV Realisierter Gewinn		504'504.61
VV Nicht realisierter Gewinn		959'851.82
VV Erträge		30'907.61
Pacht- und Baurechtszinsen		128'274.75
Buchgewinne auf Finanzvermögen		2'100.00
Erträge aus Beteiligungen		7'463.35
Hotel Kulm	132'635.75	102'080.85
Anschaffung Mobilien	7'303.40	
Wasser, Energie, Heizung	18'974.85	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	98'899.35	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	3'022.50	
Versicherungen	4'435.65	
Liegenschaftserträge		100'000.00
Rückerstattungen		2'080.85
Dorfzentrum Arztpraxen	36'529.75	60'240.00
Wasser, Energie, Heizung	3'195.00	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	31'936.50	
Versicherungen	1'398.25	
Liegenschaftserträge		60'240.00
Liegenschaft Landstrasse 7 (ehem.Nr. 302)	35'325.35	46'252.00
Wasser, Energie, Heizung	8'061.35	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	26'608.05	
Versicherungen	655.95	
Liegenschaftserträge		32'725.00
Rückerstattungen		13'527.00
Liegenschaft Schloßstrasse 10 und 12 (ehem. Nr. 5/6)	700.60	
Löhne	123.90	
Soziallasten	22.20	
Wasser, Energie, Heizung	135.60	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	105.55	
Versicherungen	313.35	
Liegenschaft Bergstrasse 3 (ehem. Nr. 246)	8'168.05	40'800.00
Wasser, Energie, Heizung	4'655.70	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'552.20	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	177.40	

Versicherungen	782.75	
Liegenschaftserträge		40'800.00
Liegenschaft Kurhaus Sücka	17'951.95	26'400.00
Wasser, Energie, Heizung	90.75	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	16'011.70	
Versicherungen	1'849.50	
Liegenschaftserträge		26'400.00
Liegenschaft Rotenbodenstrasse 12 (BGZ)	12'967.45	46'551.66
Löhne	87.10	
Soziallasten	15.65	
Wasser, Energie, Heizung	6'026.75	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'545.30	
Versicherungen	1'292.65	
Liegenschaftserträge		42'016.80
Rückerstattungen		4'534.86
Wohnungen Schlossstrasse 9 (ehem. Nr. 267)	8'823.00	32'050.00
Wasser, Energie, Heizung	3'979.55	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'159.80	
Versicherungen	683.65	
Liegenschaftserträge		32'050.00
Liegenschaft Schlossstrasse 1	8'620.40	28'200.00
Wasser, Energie, Heizung	4'331.45	
Baulicher Unterhalt	3'149.70	
Versicherungen	1'139.25	
Liegenschaftserträge		28'200.00
Zentralheizung DOZ		50'103.70
Heizkosten		50'103.70
Tankstelle Werkhof	69'170.50	67'555.90
Tankstelle Diesel	69'170.50	
Tankstelle Diesel		67'555.90
Liegenschaft Wohnhaus Hofstrasse 8	1'499.40	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	843.45	
Versicherungen	655.95	
Zentralheizung Werkhof	19'264.80	11'605.35
Löhne	1'179.65	
Soziallasten	223.50	
Wasser, Energie, Heizung	12'576.30	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'285.35	
Rückerstattungen Heizkosten		11'605.35
Liegenschaft Areal IPAG	129'571.60	107'733.00
Löhne	433.40	
Soziallasten	93.50	
Wasser, Energie, Heizung	12'511.90	
Baulicher Unterhalt durch Dritte (Gewerbe)	107'897.15	
Baulicher Unterhalt durch Dritte (Gewerbe)	6'245.35	
Unterhalt der Mobilien durch Dritte	540.00	
Versicherungen	1'850.30	
Rückerstattungen Heizkosten		87'790.00
Rückerstattungen		19'943.00
Abschreibungen	2'579'190.08	
Abschreibung auf Finanzvermögen	433'455.99	
Debitorenverlust	13'349.45	
Gesetzliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	2'090'297.39	

Abschreibung Holzheizwerk Balzers	22'152.00	
Abschreibung Leasing	19'935.25	
Jahresgewinn LR	921'916.75	
Summe	20'572'469.33	20'572'469.33

INVESTITIONSRECHNUNG 2019 - DETAIL

	Ausgaben	Einnahmen
ALLGEMEINE VERWALTUNG		
Verwaltungsliegenschaften		
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT		
BILDUNG	11'901.10	
Sonderschulen	11'901.10	
KULTUR, FREIZEIT, KIRCHE	209'184.60	
Sportanlage	209'184.60	
SOZIALE WOHLFAHRT	64'891.45	
LAK Investitionskostenbeitrag	64'891.45	
VERKEHR	896'634.80	
Hagstrasse	287'879.50	
Steinortstrasse	61'250.80	
Strassenbau Projekt	338'379.60	
Werkleitungen Kleinsteg Etappe 2	94'720.20	
Bodenauslösung	30'227.40	
Baufahrzeug	48'050.00	
Strassenbeleuchtung	36'127.30	
Hagstrasse	36'127.30	
UMWELT, RAUMORDNUNG	698'573.44	139'890.00
Wasserversorgung Leitungsnetz	155'932.45	
Hagstrasse	47'626.85	
Strassenbau Projekt	30'694.95	
Werkleitungen Kleinsteg Etappe 2	77'610.65	
Abwasseranlagen	14'325.00	139'890.00
Abwasserbeseitigung	508'337.64	
Hagstrasse	127'441.95	
Strassenbau Projekt	68'124.00	
Werkleitungen Kleinsteg Etappe 2	312'771.69	
Abfallbeseitigung	19'978.35	
Hagstrasse	19'978.35	
VOLKSWIRTSCHAFT	80'060.00	
Forstwirtschaft	80'060.00	
FINANZEN, STEUERN	1'190'858.75	3'012'214.14
Abschluss	1'190'858.75	
Jahresgewinn LR		921'916.75
Übernahme der Abschreibungen	2'090'297.39	
Summe	3'152'104.14	3'152'104.14

Revisionsberichte

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an den Gemeinderat der Gemeinde Triesenberg

Als Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Triesenberg und basierend auf den Ergebnissen der Prüfung durch die externe Revisionsstelle die Firma AAC Revision und Treuhand AG, 9495 Triesen, haben wir im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung, die Gemeinderechnung und die Geschäftsführung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Für die Gemeinderechnung und die Geschäftsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während die Aufgabe der Geschäftsprüfungskommission darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Prüfung der Posten und Angaben der Gemeinderechnung erfolgten mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben, hauptsächlich jedoch auf Basis der Prüfung durch die externe Revisionsstelle. Ferner wurden die Anwendungen der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Gemeinderechnung als Ganzes geprüft. Bei der Prüfung der Geschäftsführung beurteilt die Geschäftsprüfungskommission, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss der Beurteilung der Geschäftsprüfungskommission entsprechen die Buchführung, die Gemeinderechnung und die Geschäftsführung den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Geschäftsprüfungskommission empfiehlt die vorliegende Gemeinderechnung 2019 zu genehmigen und beantragt den verantwortlichen Gemeindeorganen Entlastung zu erteilen.

Triesenberg, 10. Juni 2020

Die Geschäftsprüfungskommission:



Hanspeter Gassner



Martin Schädler



Stefan Schädler

**Bericht der externen Revisionsstelle an die Geschäftsprüfungskommission der
Gemeinde Triesenberg**

In Ihrem Auftrag und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir als externe Revisionsstelle die Buchführung und die Gemeinderechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfung der Geschäftsführung obliegt der Geschäftsprüfungskommission.

Für die Gemeinderechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

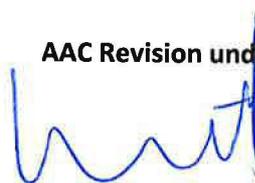
Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Gemeinderechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Gemeinderechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Gemeinderechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Gemeinderechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

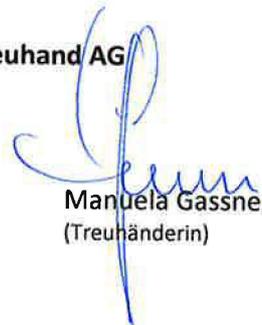
Wir empfehlen, die vorliegende Gemeinderechnung zu genehmigen.

Triesen im Juni 2020

AAC Revision und Treuhand AG



Horst Büchel
(Wirtschaftsprüfer/
leitender Revisor)



Manuela Gassner
(Treuänderin)

Beilagen:

- Gemeinderechnung samt Erläuterungen